

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 16. Februar 2017
37. Jahrgang · Nummer 7



Kinderfasching

in der Turnhalle in Gosbach

am Sonntag,

den 19. Februar 2017

14:00 bis 17:00 Uhr



Rathaussturm

am Donnerstag, den 23. Februar 2017

ab 16:00 Uhr





Wilderei durch Hunde

Bei der Gemeindeverwaltung wurde folgender Fall gemeldet:

Diese Rehe wurden von Spaziergängern mit freilaufenden Hunden im Hiltental bei Gosbach gerissen, ohne dass die Hundeführer auf ihre Hunde Einfluss nehmen konnten.

Ein weiteres Reh wurde am Dienstag, 31.01.2017 spätnachmittag von einem frei laufenden Hund so stark verletzt, dass es nur noch durch einen Fangschuss erlöst werden konnte. Am 01.02.2017 wurde wieder ein Reh von zwei freilaufenden Hunden angegriffen, dies wurde von einem Spaziergänger beobachtet, die dazugehörigen Hundeführerinnen hatten auch keinen Einfluss mehr auf ihre großen Hunde. Als das verletzte Tier sich doch noch von den Hunden absetzen konnte, machten sich die zwei Hundeführerinnen, ohne sich um das verletzte Tier zu kümmern, aus dem Staub und es konnte auch wie die anderen nur durch einen Fangschuss erlöst werden.



"Lassen Sie ihren Hund nur dann freilaufen, wenn Sie in der Lage sind, auf ihn einzuwirken. Das Hetzen von Wildtieren ist Tierquälerei. Hunde, die keinen ausreichenden Gehorsam haben, müssen an der Leine geführt werden."

Wir weisen auch auf das Bundesjagdgesetz hin:

Wildernde Hunde im Bundesjagdgesetz

Nach § 23 des Bundesjagdgesetzes umfasst der Jagdschutz nach näherer Bestimmung durch die Länder den Schutz des Wildes insbesondere vor Wilderern, Futternot, Wildseuchen, vorwildernden Hunden und Katzen sowie die Sorge für die Einhaltung der zum Schutz des Wildes und der Jagd erlassenen Vorschriften.

Wildernde Hunde im Landesjagdgesetz

Das LJG räumt dem Jagdschutzberechtigten in § 25 (4) die Möglichkeit ein, einen wildernden Hund abzuschießen. Als wildernd gelten Hunde, die im Jagdbezirk außerhalb der Einwirkung ihres Führers Wild aufsuchen, verfolgen oder reißen. Allerdings muss der Abschuss die letzte aller Maßnahmen zum Schutz des Wildes vor konkreter Gefährdung sein. Die Befugnis erstreckt sich nicht auf solche Hunde, die sich in Fallen gefangen haben, es sei denn, die unverzügliche Tötung ist aus Gründen des Tierschutzes geboten. Sie gilt auch nicht gegenüber Hirten-, Jagd-, Blinden- und Polizeihunden, soweit sie als solche kenntlich sind und solange sie von dem Berechtigten zum Dienst verwandt werden oder sich aus Anlass des Dienstes vorübergehend der Einwirkung ihres Führers entzogen haben. Außerdem muss der Schütze gegebenenfalls den Beweis dafür antreten, dass tatsächlich alle Voraussetzungen für das Erschießen des Hundes vorliegen, da er mit dem Abschießen des Hundes massiv in die Eigentumsrechte des Hundehalters eingreift.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Wochenmarkt

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt
jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr** auf
dem **Thermalbadparkplatz**



Unsere Altersjubilare



Herzlichen Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

am 22. Februar
Frau Sevinc Atici, Lindenstr. 8
zum 75. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.
Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.

<http://www.badditzenbach.de/>



Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzenbach können Baumschnitt anliefern.

Für die Bad Ditzenbacher Senioren

Frau Stirn vom Kreisseniorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9-11 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können. Von 11-12 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9-12 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Stirn (Tel. 07331/66364).

Notariat Wiesensteig

Notar Jan Arnold

Notarvertreterin Regine Reith

Schlossergasse 9, 73349 Wiesensteig

Telefon: 07335/184950; Telefax: 07335/921109

E-Mail: poststelle@notwiesensteig.justiz.bwl.de

Termine nach Vereinbarung.

Das Notariat ist telefonisch erreichbar zu folgenden allgemeinen Gesprächszeiten:

Mo. - Do.: 9 Uhr bis 12 Uhr

Grünpflegepatenschaften

Werden Sie Grünpate!

Die Gemeinde Bad Ditzenbach sucht weitere Bürgerinnen und Bürger, die in Eigeninitiative die Pflege von Grün übernehmen und damit Grünpaten werden.

Folgende Arbeiten können von Pflegepaten übernommen werden:

- Bäume und Sträucher bei Trockenheit wässern
- Flächen von Unrat säubern
- Schäden an Bäumen und Sträuchern melden
- Baumscheiben von konkurrierendem Unkraut befreien

Der Bauhof unterstützt und berät die Pflegepaten in fachlicher Hinsicht.

Folgende Arbeiten sollen nicht von den Pflegepaten durchgeführt werden, da sie zu gefährlich sind oder dem allgemeinen Pflegeziel zuwider laufen:

- Kronenpflege und -schnittarbeiten an Bäumen
- Fällarbeiten oder Arbeiten, bei denen der Einsatz von Leitern notwendig ist
- Ausbringen von Pestiziden

Jeder kann Grünpate werden

Grünpate kann jeder werden. Die Übernahme von Pflegepatenschaften ist eine sinnvolle und für alle Beteiligten vorteilhafte Möglichkeit, das gemeindliche Erscheinungsbild positiv zu beeinflussen. Ein sauberes und gepflegtes Gemeindebild erhöht das Wohlfühlgefühl der Bürger und damit auch die Identifikation mit ihrer Gemeinde. Sponsoring ist eine weitere Möglichkeit der Übernahme von Pflegeleistungen.

Es gibt viele gute Gründe, ein Grünpate zu werden. Einige Paten gibt es schon, weitere sollen es werden. Interessierte melden sich bitte beim Rathaus.

Nahe gelegene Unterrichtsangebote der Musikschule Geislingen für Bürger der Gemeinde Bad Ditzenbach -

in Gosbach in Kooperation mit dem Musikverein „Harmonie“, in Bad Ditzenbach in Kooperation mit der Stadtkapelle

Der Musikverein Gosbach „Harmonie“ e.V. bietet über die Musikschule Klarinetten-, Saxophon- und Quer- und Blockflötenunterricht direkt in Gosbach im Proberaum des Musikvereins in der Grundschule an! Bei Interesse bitte die Jugendleiterin Lisa Post (lisa.post@musikverein-gosbach.de) kontaktieren.

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach e.V. bietet über die Musikschule Schlagzeug-Unterricht an.

Bei Interesse bitte die Musikkapelle (www.mkbd.de) kontaktieren.

Unterricht für Klavier und Violine wird zur Zeit im Nachbarort Deggingen angeboten.

Bei entsprechender Nachfrage können auch weitere Instrumentalfächer in der Gemeinde Bad Ditzenbach unterrichtet werden.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie über das Sekretariat der Musikschule in Geislingen, Karlstr. 24, Telefon 07331-24278 oder über das Internet unter www.musikschule-geislingen.de.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach,

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN UHINGEN GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07161 93020-0, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.

Vertrieb und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de

Erscheinung: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.



Energiespartipp des Monats

Gegen dicke Luft im Zimmer und im Geldbeutel hilft richtiges Lüften. Anstatt Fenster im Winter längere Zeit nur zu kippen, sollten Sie besser zwei bis drei Mal täglich die Fenster weit öffnen und 5 bis 10 Minuten stoßlüften. Drehen Sie dabei die Heizkörperventile zurück, um unnötig hohe Wärmeverluste zu vermeiden. Ersparnis = ca. 50 €/Jahr.

Die Experten der Energieagentur beraten Sie unabhängig zu allen Energiefragen: Energieagentur Landkreis Göppingen, 07161 6516500
energieagentur@landkreis-goeppingen.de
www.klimaschutz-goeppingen.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Sammlung für Bau und Pflege von Soldatenfriedhöfen brachte 150,20 Euro

Die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts war geprägt von zwei verheerenden Weltkriegen. Die beiden Weltkriege sind eine enorme Erbschaft der Geschichte und zugleich eine strikte Mahnung den Frieden für die Zukunft zu wahren.

Weiterhin zeigt auch die andauernde Flüchtlingsproblematik die grundlegende Wichtigkeit von Frieden überall in der Welt auf. Frieden ist leider keine Selbstverständlichkeit, sondern muss stets neu gestiftet werden!

Hierzu leistet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. einen wichtigen Beitrag, indem sich über 2,7 Mio. Kriegstote auf 832 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten in seiner Obhut befinden, denn nichts mahnt so klar und deutlich gegen das Vergessen und zum Erhalt des Friedens, wie ein Soldatengrab. Im Jahr 2017 rechnet der Volksbund damit, ca. 26.000 Gefallene zu bergen und diese auf Friedhöfen bestatten zu können. Seit der politischen Wende überführte der Volksbund allein in Osteuropa schon über 880.000 deutsche Gefallene auf neue Sammelfriedhöfe.

Unsere gemeinnützige und humanitäre Organisation, die seit 1954 im Auftrag der Bundesregierung handelt, hat in all den Jahren viel Hilfe und Solidarität erfahren dürfen. Wir freuen uns sehr, dass sich Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde für die Kriegsgräbersammlung 2016 engagierten: In Bad Ditzenbach fand eine Sammlung anlässlich des Volkstrauertages statt.

Die Sammler haben sich in dankenswerterweise zu Gunsten einer guten Sache eingesetzt und durch persönliches Engagement insgesamt 150,20 EURO Spendengelder gesammelt. Dieser Spendenbetrag wird dringend benötigt zur Finanzierung der Bau- und Pflegearbeiten, denn der Volksbund finanziert sich zu ca. 70 % aus Beiträgen und Spendenmitteln. Zum sehr guten Ergebnis gratulieren wir herzlich!

Mit diesem Betrag können 15 Gräber ein ganzes Jahr lang gepflegt werden. Der Volksbund und die Gemeinde Bad Ditzenbach danken allen Sammlern und Organisatoren für das erfolgreiche, ehrenamtliche Engagement. Besonderer Dank gebührt jedoch auch den spendenden Bürgerinnen und Bürgern, deren Gaben letztendlich das Sammelergebnis bilden.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bezirksverband Nordwürttemberg
Nürnberger Str. 184, 70374 Stuttgart



Lokale Agenda Bad Ditzenbach

Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht.

Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Wohn- und Sitzgarnitur, gut erhalten	07023/2877
Kleiner Holz-/Kohleofen	
Eckschreibtisch mit Tastaturauszug, Buche	
Elektroradiator auf Rollen	
Röhren-Farbfernseher	0178/1806603
großer Wohnzimmerisch mit Marmorplatte	07335/2131
Farbfernseher Metz 70 cm	07334/5621
Liebherr Gefrierschrank, 7 Fächer	07335/2127
Styroporplatten für Isolierung (Hütten o.Ä.)	0176/96475272

Freundeskreis Asyl Bad Ditzenbach



Das Leben besteht aus zwei Teilen: die Vergangenheit - ein Traum; die Zukunft - ein Wunsch.

(Persisches und auch arabisches Sprichwort)

Im Jahr 1709 lebte in Paris der in Aleppo geborene Hanna Diyab. Dort traf er auf den französischen Orientalisten Antoine Galland, der bereits mehrere alte arabische Manuskripte erfolgreich übersetzt hatte und nun vor dem Problem stand, dass sein Verleger weitere Geschichten einforderte.

Hanna Diyab erzählte Galland wohl u.a. die Märchen von „Ali Baba und die vierzig Räuber“ und „Aladdin und die Wunderlampe“.

Antoine Galland ergänzte mit diesen sein Werk und so fanden sie ihren Weg in die bis dahin lose Geschichtensammlung „1001 Nacht“, die wir alle kennen. Seit weit über 300 Jahren erfreuen wir uns nun an den Geschichten, die Sahrazad dem König in langen Nächten erzählt haben soll um so ihr Leben zu retten.

Heute leben Menschen aus Aleppo, Damaskus, aber auch Persien, Afghanistan, dem Irak und auch Tunesien bei uns und die Geschichten, die sie erzählen, sind meist nicht schön, denn sie handeln von Krieg und Verfolgung.

Am Ende ihrer Rede anlässlich der Einweihung unseres „Treffpunkts Miteinander“ äußerte Hiam dann auch nur den Wunsch: **Ein Leben in Frieden und Sicherheit für sie und ihre Familie.**



Wir laden Sie herzlich in unseren Treffpunkt Miteinander ein. Immer montags von 15.30 - 18.00 Uhr.

Sie können sich vorstellen bei uns mitzuarbeiten?

Wir treffen uns wieder zur großen Dienstagsrunde am 21.02.2017 um 19.00 Uhr - auch im Treffpunkt Miteinander.

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Sonntag, 19. Februar 2017

Kinderfasnet in der Turnhalle in Gosbach

Mittwoch, 22. Februar 2017

Faschings-Tanznachmittag mit „Erich Schmid“

14.30 - 17.30 Uhr



Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Eintritt: 3,00 € / mit Kurgastkarte

Ort: Haus des Gastes in Bad Ditzzenbach

Kurs in Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie Geislingen

Gesundheitswandern

Bei diesem Kurs steigern wir behutsam die Ausdauer, kräftigen mit gezielten Übungen die Muskeln und halten durch die regelmäßigen Bewegungen unser Gewicht. Nebenbei werden wir in der Natur unseren Stress los.

Tipps und Tricks für die Gesundheit, die wir leicht in den Alltag übernehmen können, gehören zu diesem Programm. Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam, wandern und bewegen“ verbessern wir unser Wohlbefinden.

Kursbeginn:

14. März – 30. März 2017

2. Mai – 18. Mai 2017

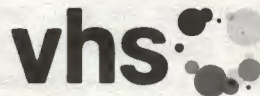
Jeweils 6 Termine / Kursgebühr 48,00 €

Kursleiterin Sabine Hanneschläger

Anmeldungen im Haus der Familie, Tel. 07331 69197 oder im Tourismusbüro, 07334 6911

Volkshochschule Oberes Filstal

Das aktuelle Programm der VHS Oberes Filstal unter www.badditzenbach.de



Schulen und Kindergärten



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Heute berichten wir mal aus dem aktuellen **Werkstattangebot**. Hier durchlaufen unsere Schülerinnen und Schüler am Donnerstagnachmittag ein interessantes Angebot, das alle 5-6 Wochen wechselt:

Die Kinder der **Klasse 1** befassen sich zusammen mit Frau Westenberger derzeit mit dem „Karneval der Tiere“.



Tierärztlicher Notfalldienst

(nur Kleintiere)

25.02. (08:00 Uhr) - 26.02. (08:00 Uhr)

TA A. Staszak, Ebersbacher Str. 76, 73095 Albershausen

Tel. 07161-33330 nach tel. Vereinbarung

Sprechzeiten 11.00 - 12.00 und 16.00 - 17.00 Uhr

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonntagsdienst

Allgemeiner Notfalldienst 116117

Zentrale Notfallpraxen in der Helfensteinklinik Geislingen und Klinik am Eichert Göppingen Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zentrale Notfallpraxis für Kinder

Telefon 0180 607 1611

Klinik am Eichert, Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 16.02.2017: Christin'sche Apotheke Deggingen
Tel.: 07334 - 9 61 40, Mühlstr. 2, 73326 Deggingen

Johannes-Apotheke Gingen, Tel.: 07162 - 86 26

Bahnhofstr. 24, 73333 Gingen an der Fils

Freitag, 17.02.2017: Apotheke im Nel Mezzo

Tel.: 07331 - 3 05 99 99, Bahnhofstr. 94,

73312 Geislingen an der Steige (Stadt)

Samstag, 18.02.2017: Fils-Apotheke Geislingen,

Tel.: 07331 - 6 33 05, Überkinger Str. 59,

73312 Geislingen an der Steige (Altenstadt)

Sonntag, 19.02.2017: Bad-Apotheke Überkingen

Tel.: 07331 - 6 48 48, Otto-Neidhart-Pl. 2, 73337 Bad Überkingen

Montag, 20.02.2017: Helfenstein-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 98 63 90, Eybstr. 16,

73312 Geislingen an der Steige (Stadt)

Dienstag, 21.02.2017: Obere Apotheke in der Altstadt

Tel.: 07331 - 4 19 71, Hauptstr. 19,

73312 Geislingen an der Steige (Stadt)

Mittwoch, 22.02.2017: Cosmas-Apotheke Kuchen

Tel.: 07331 - 8 21 11, Bahnhofstr. 30, 73329 Kuchen, Fils

Kur-Apotheke Bad Ditzzenbach, Tel.: 07334 - 58 91

Hauptstr. 3, 73342 Bad Ditzzenbach

Donnerstag, 23.02.2017: Lonetal-Apotheke Amstetten

Tel.: 07331 - 9 78 10, Hauptstr. 103, 73340 Amstetten

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten

Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntag-

morgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige

Rettungsdienst

Notruf: 112

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen

Telefon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,

Krügerstraße 29/1, Bad Ditzzenbach-Auendorf

Telefon: 07334 9219724

Notruf: 112



Feuerwahrergerätehaus, Hefensteinstraße 18,
Bad Ditzgenbach
Telefon: 07334 921141,
Fax: 07334 921142

Feuerwahrergerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzgenbach-Auendorf
Stromversorgung
Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH &
Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige
Störungsnummer: **07331 209-777**

Wasserversorgung
Gemeinde Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40,
Bad Ditzgenbach, **Telefon: 07334 9601-0**
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen
Telefon 07161 500506

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich
Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen
Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de
Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:
Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

- Leistungsangebote:**
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
 - Palliativ-Pflege
 - Wundmanagement
 - Fußpflege und Reflexzonenmassage
 - Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
 - 24 Stunden Rufbereitschaft
 - Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
 - Pflegeberatung
 - Grundversorgung Betreutes Wohnen
 - Tagespflege
 - Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.
Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.
Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

PFLERGE
STÜTZPUNKT
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS GÖPPINGEN

Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr
Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Klasse 2 untersucht an jedem Donnerstag Nachmittag einen anderen unserer Körpersinne und macht dazu Experimente zusammen mit Frau Geiger.



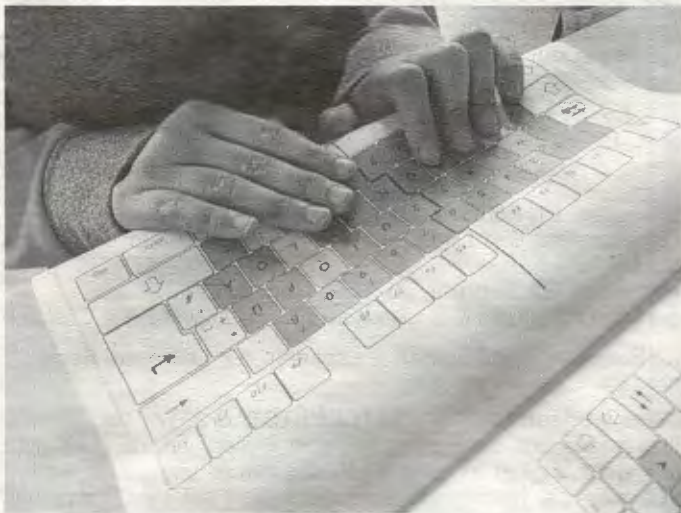
Klasse 3 hat den gelernten Bäcker Herrn Scheufele zu Gast, der mit den Kindern an der Seite von Frau Roser das Backhandwerk in früheren Zeiten beleuchtete und nun schon leckere Apfelkühle und Hefezöpfe buk.



Vielen Dank an die Kolpingsfamilie, dass wir den Jugendraum zum Backen benutzen dürfen.



Die Kinder der **4. Klasse** werden derzeit in 2 Gruppen eingeteilt, die im Werkstattunterricht die Themen Tastaturschreiben mit 10 Fingern bei Frau Burkhardt trainieren und als besonderes Angebot die Buchfalttechnik Orimoto bei Konny Bitter und Max Hötzel erlernen.



Jeder Buchstabe wird mit einer Farbe und einem Bild verbunden und dadurch besser behalten.

EB

Gosbach: Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 07334 5743
Reichenbach: Freitag von 09.00 - 10.00 Uhr;
Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de
Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:
Mittwoch von 10.45 - 11.30 Uhr

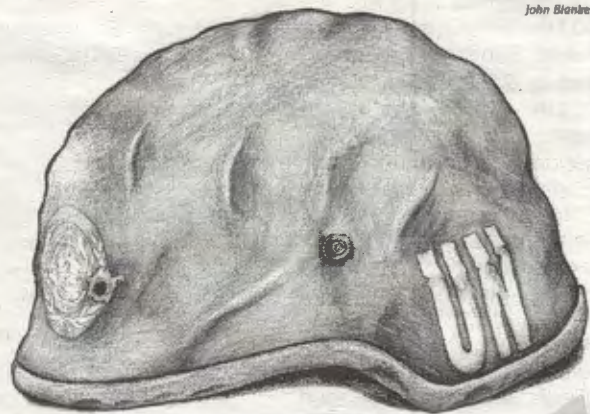
MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
St. Magnus, Gosbach:
Anna Rink, Tel.: 07335 7139



Kirchengemeinde
St. Laurentius - Bad Ditzenbach

John Blombers



Den Frieden zu sichern, ist die Aufgabe der Friedenstruppen der Vereinten Nationen, auch Blauhelme genannt. Dafür wurden sie 1988 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Nicht immer sind die Missionen erfolgreich. Hinzu kommt: Sich für den Frieden einzusetzen, ist manchmal ein höchst riskantes Unterfangen. Seit 1948 haben 3.215 Angehörige von UN-Friedensmissionen ihr Leben während des Einsatzes verloren. Um dieses Risiko weiß - so glaube ich - auch Jesus, und dennoch fordert er seine Jünger in der Bergpredigt zur Feindesliebe auf. Utopisch und weltfremd? Ich glaube, nein. Im Gegenteil: „Intelligente Feindesliebe geht davon aus, dass der Friede nur zusammen mit dem Gegner erhalten werden kann“, wusste der Friedensforscher Carl Friedrich von Weizsäcker.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen
Tel. 07334 9597141 – Mail: ehrlich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:
Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-0)

Mail: felix.kraus@kapuziner.org

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 - 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Samstag, 18. Februar

09:00 Uhr – 12:00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach. Referentin: Frau Pfab, Mitarbeiterin von Oikocredit Stuttgart. Unkostenbeitrag 5,00 €.

Sonntag, 19. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius (nach Meinung).

Kollekte: Silberner Sonntag (für den Kirchenumbau)

Dienstag, 21. Februar

14:00 Uhr Laurentiustreff im Gemeindezentrum Pfarrkirche St. Laurentius: „Wir feiern Fasnet“ mit Karl Jandl, dem Ehepaar Schröder und Freunden. Gute Unterhaltung ist garantiert!

Samstag, 25. Februar

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius

MINISTRANT/-INNEN:

Sonntag, 19. Februar, 10:30 Uhr: Fabian, Mirjam, Tabea, Felix, Leonie, Timea, Sofia, Emily

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELFER/-INNEN:

Frau G. Klonner

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius
Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet laden wir herzlich ein:
dienstags, **16:00 Uhr**.



Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach

SIEBTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. Februar 2017

Siebter Sonntag im
Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Lev 19, 1-2. 17-18
2. Lesung: 1. Korinther 3, 16-23
Evangelium: Matthäus 5, 38-48



Ines Rarisch

» Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen. Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Söhne eures Vaters im Himmel werdet; denn er lässt seine Sonne aufgehen über Bösen und Guten, und er lässt regnen über Gerechte und Ungerechte. «

Samstag, 18. Februar

09:00 Uhr – 12:00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach. Referentin: Frau Pfab, Mitarbeiterin von Oikocredit Stuttgart. Unkostenbeitrag 5,00 €.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus.

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Kreuzwegstationen)

Dienstag, 21. Februar

20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im kath. Gemeindehaus

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung und geistlicher Impuls
- Genehmigung des Protokolls vom 17.01.2017
- Kindergarten – Jahresbericht
- Gottesdienst am Hochfest Hl. Josef
- Betstunde am Gründonnerstag
- Aktuelles
- Kreuzwegstationen – Information

Zu dieser öffentlichen Sitzung sind interessierte Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Mittwoch, 22. Februar – Kathedra Petri (Fest)

14:00 Uhr Treffen der Seniorengemeinschaft im kath. Gemeindehaus: „Wir feiern Fasnet“ – mit Horst Walddörfer und Freunden. Das Vorbereitungsteam hat wieder ein tolles Programm ausgetüftelt.

Samstag, 25. Februar

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzgenbach

Sonntag, 26. Februar – 8. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein

Beichtgelegenheit:

½ Std. vor dem Samstagsgottesdienst, oder nach Vereinbarung.

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Samstag, 18. Februar, 18:00 Uhr: Frau G. Ivic

Rosenkranzgebet im kath. Gemeindehaus

Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet laden wir herzlich ein: dienstags, 17:00 Uhr.



Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 19. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

Sonntag, 26. Februar – 8. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT

Ökumenisches Frauenfrühstück

zum Weltgebetstagsland Philippinen

Samstag, 18. Februar 2017, 09:00 – 12:00 Uhr
im ev. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach.



Aktueller Reisebericht von Frau Ulrike Pfab, Oikocredit Stuttgart.

Reichhaltiges Frühstück, Musik, Bilder und kulinarische Kostproben. Eintritt 5,00 €.

ÖKUMENE am ORT

Der ökumenische Hauskreis trifft sich regelmäßig zum gemeinsamen Gebet und Austausch. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 22. Februar um 19.30 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen und Kontakt unter Tel.: 07334 – 5289.

Laurentiustreff Bad Ditzgenbach -
Seniorengemeinschaft Gosbach

Es leb in unserm Kreise,
die Weisheit, welche lacht,
und die des Lebens Reise,
uns angenehmer macht!
Es leben alle Brüder,
die Hand an Hand in Reih'n,
auch dieses Jahr sich wieder,
wie wir des Faschings freun!

(J.A. Blumauer 1755-1798)

Herzliche Einladung - Wir feiern FASNET!

Dienstag, 21. Februar, ab 14.00 Uhr:

Laurentiustreff Bad Ditzgenbach im Gemeindezentrum Pfarrkirche St. Laurentius

Mittwoch, 22. Februar, ab 14.00 Uhr:

Seniorengemeinschaft Gosbach im kath. Gemeindehaus Gosbach

Buntes Fasnetstreiben - Leckeres für Leib und Seele

„Was ist denn fair?“ – WELTGEBETSTAG 2017

Das fragen uns die Frauen von den Philippinen, denn es geht um Gerechtigkeit in einer Welt, die immer ungleicher wird...

Wie sich die wachsende Ungerechtigkeit auf den Philippinen besonders auf den Alltag von Frauen und Mädchen auswirkt, davon hören wir beim Weltgebetstag am Freitag, 3. März 2017, ab 19:30 Uhr im kath. Gemeindehaus Gosbach.

Gemeinsam glücklich sein (So., 5. März)

Tage für Paare - Ehevorbereitung - Sie lieben sich. Sie vertrauen einander und wollen Ihr Leben miteinander teilen. Ihnen sind religiöse Fragen in Verbindung mit der Ehe wichtig. Sie haben vor zu heiraten und wollen diesen bedeutenden Schritt mit Gottes Segen tun. Dann können Sie beim „Tag der Paare“ Tipps und Anregungen für Ihr Eheleben bekommen.

Sonntag, 5. März 2017, 9:00–17:00 Uhr.

Anmeldung bis Montag, 20. Februar 2017, unter 07161 96336-20, über unser Anmeldeformular oder info@keb-goeppingen.de.

Deggingen Kloster Ave Maria, Sälchen. Mit Pfarrer Michael Kenner sowie Karin und Kuno Leibold (Team Ehevorbereitung) € 40,- pro Paar.

Let's dance! (Mi., 8. März)

Körper und Seele in Bewegung Bewegung zu Musik weckt Lebensgeister und neue Kräfte. Sie zielt direkt auf unsere innere Mitte und verbindet Körper, Geist und Seele. Im Monatsrhythmus lernen wir unterschiedliche Tänze kennen. Wir lassen uns auf die jeweilige Musik und die dazugehörige Bewegung ein: Welches Lebensgefühl spricht daraus, was spricht mich an, was kann ich in meinen Alltag hinübernehmen? Auch Einzelpersonen ohne Tanzpartner sind herzlich willkommen. 8. März: Einfache Tänze zu Rock- und Popmusik – gute Laune für jeden! (Juseso-CDs) (Nicole Röhrig) 5. April: Tänze aus aller Welt: Ketten-, Reihen- und Kreistänze aus der Bretagne (Maija Müller) 10. Mai: Tänze aus aller Welt: Kreistänze aus Israel (Nicole Röhrig) 21. Juni: Der König der Tänze: Wiener Walzer (Christina Jetter-Staib) 12. Juli: Überall anwendbar: Discofox (Christina Jetter-Staib)

Mittwochs, 19:00–20:30 Uhr (Termine können einzeln besucht werden) 8. März / 5. April / 10. Mai / 21. Juni / 12. Juli 2017 Wir freuen uns, wenn Sie sich vorab anmelden: 07161 96336-20 bzw. info@keb-goeppingen.de. Göppingen, Schlossplatz-Pavillon der Ev. Stadtkirche. € 5,- pro Treffen



Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Mo. von 7.30 - 12.00 Uhr
Mi. von 7.30 - 11.30 Uhr
Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“

Hebräer 3,15

Gottesdienste

Sonntag, 19. Februar

Sexagesimä

09.00 Uhr Stephanuskirche (Pfarrer Krimmer)

10.00 Uhr Christuskirche (Pfarrer Krimmer)

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254

Sonntag, 26. Februar

Estomihi

10.00 Uhr Christuskirche (Pfarrer Smetana)

19.00 Uhr Stephanuskirche

„Auendorfer Abend. Gottesdienst anders.“

(Pfarrer Rupp)

s. Hinweise

Im Seniorenzentrum St. Martin

Donnerstag, 23. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Schaber)

Im Seniorenheim Maisch

Donnerstag, 23. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schaber)

Evangelisches Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

Samstag, 18. Februar

ökumenisches Frauenfrühstück im Täle zum „Weltgebetsland Philippinen“

s. Hinweise

Sonntag, 19. Februar

14.30 Uhr Herz-Schmerz-Mittag

Herzliche Einladung zum fröhlichen Miteinander im Gemeindehaus. Das Motto wird sein „Best of 30 Jahre Singkreis“.

Mittwoch, 22. Februar

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 23. Februar

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 24. Februar

09.30 Uhr Krabbelgruppe

Evangelisches Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 20. Februar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Hinweise



Ökumenisches Frauenfrühstück im Täle zum „Weltgebetsland Philippinen“ mit Musik, Bildern und kulinarischen Kostproben am Samstag, 18. Februar von 9.00 bis 12.00 Uhr im evang. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach.

Referentin: Frau Pfab, Mitarbeiterin von Oikocredit Stuttgart berichtet über ihre Erfahrungen einer Reise im Januar 2017 auf die Philippinen

Ausstellung zum Reformationsjubiläum

In unserer Christuskirche wird die nächsten beiden Sonntage (19.2. und 26.2.) eine Ausstellung zu sehen sein. Wissenswertes rund um die Reformation gibt's zu sehen und zu lesen.

Sie können die Ausstellung vor und nach dem Gottesdienst-Besuch besichtigen.

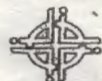
„Auendorfer Abend. Gottesdienst anders“.

Wir laden herzlich ein: Sonntag, 26. Februar um 19.00 Uhr in die Stephanuskirche Auendorf.

Unsere frühere Pfarrerin Martina Rupp wird den Abend gestalten.

Im Anschluss sind Sie alle eingeladen, noch bei einem Glas Sekt oder Auendorfer-Apostel-Wein in der Kirche zu verweilen.

Vorankündigungen



Am Freitag, 03. März, 19.00 Uhr wird herzlich zum Weltgebetstag der Frauen 2017 „Philippinen – Was ist denn fair?“ ins katholische Gemeindehaus nach Gosbach eingeladen.

(Fr-Auendorf-Treff: 18.30 Uhr Treffpunkt am Gemeindezentrum Auendorf zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften)

Aktion Fairer Welthandel



Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 - 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.



FAIR – STAND „MOBIL“

Wir sind dabei!

Am 18. Februar 2017 von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr beim ökumenischen Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Evangelischen Christuskirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzzenbach.

„Weltgebetsland Philippinen – was ist denn fair?“ Die Philippinen, das sind Sandstrände, tropische Temperaturen und Vulkanlandschaften. Vom Paradies auf Erden profitieren aber nur wenige.

Mehr als die Hälfte der Philippinos kämpfen täglich ums Überleben. Zu jahrhundertelanger Ausbeutung und Korruption kommt nun der Klimawandel mit Taifunen und Wetterkatastrophen dazu. Ist das fair?

Anfang Januar war die Oikocredit Bildungsreferentin Ulrike Pfab vor Ort und hat mit Frauen, Menschenrechtsorganisationen, Genossenschaften und Politikern über die Situation und Zukunft des Landes gesprochen.

Ihr Reisebericht wird mit Bildern illustriert.

Bei einer Tasse Fair gehandeltem Bio Café oder Tee können Sie sich in aller Ruhe an unserem Stand über unser gesamtes Sortiment informieren und anschließend auch gerne gleich einkaufen. Unkostenbeitrag für das Frühstück 5,- €

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle

Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 19. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst „Abendmahl als Bekenntnis zu Christus“ Johannes 6, 53.54

Mittwoch, 22. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst in Geislingen mit Apostel Bauer

**Die Neupostolische Kirche im Internet:**

Aktuelle Informationen über die Neupostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter www.nak.org/de und www.nak-sued.de.

**Evang.-Freikirchliche
Gemeinde (Baptisten)**

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst
mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

**Jehovas Zeugen
Versammlung Laichingen**

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Bildungsprogramm:

Sonntag, 19. Februar, 09:30-11:15 Uhr

Biblischer Vortrag der zeigt, wie die Bibel unser Leben berührt und warum sie gerade für unsere Zeit so aktuell ist.

„Wir all deine Sorge auf Jehova“ (1. Petrus 5:7) Bibelbeachtung. Wie kann Gottes Wort bei Ängsten und Sorgen helfen? Wie kann jeder den „Frieden Gottes“ verspüren? Wie hilft die Gemeinde, Ängste und Sorgen zu verringern?

Freitag, 24. Februar, 19:00 – 20:45 Uhr

Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Jesaja 58-62

Kurzvortrag: „Das Jahr des Wohlwollens seitens Jehovas“ (Jesaja 61,2)

Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln

Bibellesung Jesaja 62,1-12

Uns beim Bibellehren verbessern

In drei Bühnenszenen üben wir mit aktuellen Themen vom Erstgespräch bis zum Bibelkurs unser Potential auszuschöpfen.

Unser Leben als Christ

„Beim Bibellehren Videos verwenden“ Vortrag mit Video: „Was ist das Reich Gottes?“

„Literatur überlegt einsetzen“ (2. Korinther 2,17) Video: „Kongo bekommt Lesestoff zur Bibel“ und Diskurs zu dem Thema

Bibelkurs anhand des Buches „Gottes Königreich regiert!“

Heute: „Die Ausrüstung: Hilfsmittel für das weltweite Bibellehren; heute: Die Bibel. (Lukas 24,27) Wir sprechen über die besonderen Merkmale unserer modernen Übersetzung und die Verbreitung der Bibel weltweit.

Vereinsmitteilungen**Gansloser
Hommelhenker e.V.****Narrenfahrplan 2017**

Samstag	18.02.2017	Umzug Deggingen
Sonntag	19.02.2017	Tälesnarrenumzug Scheidegg
Donnerstag	23.02.2017	RATHAUSSTURM
Freitag	24.02.2017	Umzug Hohenstadt
Samstag	25.02.2017	Umzug Wäschenbeuren
Sonntag	26.02.2017	Umzug Gosbach
Montag	27.02.2017	Besuch Kindergarten Auendorf
Montag	27.02.2017	Umzug Westerheim
Dienstag	28.02.2017	Umzug Kirchdorf / Iller
Dienstag	28.02.2017	ABBAU GRUSCHTBAUM
Mittwoch	29.02.2017	LINSENNEN GOSBACH

Am kommenden Wochenende stehen folgende**Veranstaltungen an:**

Samstag, 18. Februar 2017

Veranstaltung: Umzug Deggingen

Beginn: 14.01 Uhr

Treffpunkt: 13.00 Uhr Umzugsaufstellung

Sonntag, 19. Februar 2017

Veranstaltung: Tälesnarrenumzug Scheidegg

Beginn: 13.31 Uhr

Treffpunkt: 9.00 Uhr Thermalbadparkplatz, BUS

Natürlich besteht auch bei der nun anstehenden Fasnetsaison die Möglichkeit, gegen eine geringe Bezahlung die Hommelhenker bei den Busfahrten zu den Umzügen zu begleiten. Bei Interesse wenden Sie sich einfach an den Vorstand oder an jedes andere Mitglied.

Zudem stehen auch wieder 2 Leihhäse für alle Interessenten bereit. Wer also Lust hat mit uns gemeinsam einen Umzug mitzulaufen, der wendet sich einfach auch da an den Vorstand oder jedes andere Mitglied.

Kontakt: info@hommelhenker.de

Die Vorstandschaft

**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzzenbach****Singgruppe**

Alle Sängerinnen und Sänger der Singgruppe treffen sich zur ersten Singstunde im neuen Jahr **heute, Donnerstag, 16. Februar 2017, um 18:30 Uhr im Haus des Gastes.**

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 26. Februar 2017, für Faschingsmuffel und sonstige, die trotz der 5. Jahreszeit noch gerne „**Rund um das Fuchseck und den Wasserberg**“ wandern. Die reine Gehzeit beträgt etwa 3 Stunden, im Auf- und Abstieg sind jeweils ca. 400 Höhenmeter zu bewältigen. Gutes Schuhwerk ist erforderlich, Wanderstöcke sind zu empfehlen.

Kleine Versorgung für unterwegs bitte mitnehmen.

Treffpunkt ist um 13:30 Uhr mit Privat-PKW am Rathaus in Bad Ditzzenbach, Ausgangs- und Endpunkt der Wanderung ist der Parkplatz vor dem Gairensattel aus Richtung Reichenbach.

Die Schlusseinkkehr erfolgt in der Eschenbacher Hütte des Schwäbischen Albvereins.

Wanderführer ist Rainer Maier, Telefon 07334 / 32 33.

**Musikkapelle
Bad Ditzzenbach 1928 e. V.****Termine bis April**

17.02.2017 - 19.02.2017 Skiausfahrt

26.02.2017 SCHIRMBAR Sonntagsumzug Gosbach

11.03.2017 Mitgliederversammlung

01.04.2017 Frühlingsfest in der Gemeindehalle Mühlhausen

09.04.2017 Konzert Vinzenzklirik

Ehrung Max Maurer

In der Probe am Freitag, 10.02.2017 wurde Max Maurer nachträglich für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt.

**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Liebe Mitglieder,

hiermit möchten wir Euch am Samstag, den 11.03.2017, Beginn 19.30 Uhr, zu unserer Mitgliederversammlung im Bürgerhaus einladen.



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Satzungsänderungen
4. Entlastungen
5. Wahlen
6. Anträge
7. Sonstiges

Zu Punkt 3 Satzungsänderungen:

Folgende Paragraphen werden geändert:

§ 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr

§ 2 Vereinszweck

§ 20 Auflösung

§ 21 Inkrafttreten

Etwaige Anträge zur Tagesordnung sind spätestens eine Woche vor der Versammlung an einen der amtierenden Vorstände (Manuela Semilia, Ulrich Moser, Markus Duwe, Stefan Herbster) schriftlich einzureichen.

Wir würden uns über zahlreiches Erscheinen freuen!



Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, 17. Februar 2017 um 18:30 Uhr im MZ Bad Ditzenbach.

Thema: Qualitätsmanagement

Referent: M. Schum

H.W. Fuchs, Zugführer

Fasnetsumzug am 18. Februar in Deggingen

Zum Dienst beim Fasnetsumzug am kommenden Samstag in Deggingen treffen wir uns um 13:15 Uhr, vorm Beissenwenger, in Deggingen.

Kleidung: PSA

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 17. Februar, auf der Kegelbahn im HdG Bad Ditzenbach.

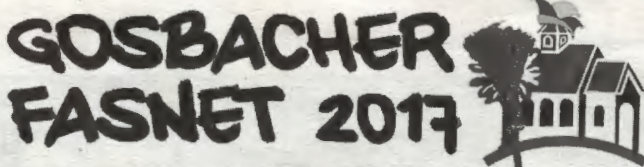
Thema: Fasnetskegeln mit Kostüm

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Fasnet in Gosbach



**So 19.2. AB 13:30 UHR IN DER TURNHALLE
KINDERFASNET MIT PROGRAMM VON 14-17 UHR**

**SA 25.2. AB 20 UHR IN GOSBACH-CITY:
DORFFASNET MIT SCHIRMBAU**

**So 26.2. UM 14:01 UHR:
47. TRADITIONELLER FASNETSSONNTAGSUMZUG
DAVOR AB 10 UHR: KRÄMERMARKT**

[TRADITION] bedeutet nicht das Anbeten der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers
www.gosbacher-fas.net

Die diesjährige Fasnet geht in den Endspurt und in Gosbach sind zahlreiche Veranstaltungen geboten. Nehmt daher das Angebot wahr und besucht die Events!

**Aktive: Passabler Testspielsieg gegen A-Ligist Nellingen
FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - SG Nellingen 5:4 (2:2)**

Auf dem kleinen und engen Kunstrasenplatz im Eybacher Tal entwickelte sich am vergangenen Samstagmorgen ein ganz flottes Spiel. Dabei starteten die Mannen des FTSV sehr gut in die Partie und schnürten den A-Ligisten von der Alb regelrecht in dessen Hälfte ein. Aus dieser Drangphase heraus entstanden in der 15. Minute auch das 1:0 durch Fabian Kalik und zehn Minuten später der Ausbau der Führung durch den für den verletzten Timo Angerer eingewechselten Jannik Herrmann. Weitere Chancen waren durch Tobias Kalik, Timo Angerer, Rafael Backes und Timo Angerer durchaus noch vorhanden. Erst jetzt kam die SG Nellingen etwas in ihr Spiel, kam allerdings nur sporadisch vor das von Marco Rießler gehütete Tor. Doch diese wenigen Vorstöße reichten den Äblern aus, um zwei Treffer noch vor der Halbzeit zu erzielen. Einmal durch einen Steilpass in die Spitze, das andere Mal durch eine Kopfballabnahme nach einem Freistoß. Nach einer fünfminütigen Pause ging es sofort weiter. Nun mit einer ausgeglicheneren Partie, in der beide Teams ihre Spielanteile hatten. Ging es beim FTSV in der 1. Hälfte vor allem über rechts nach vorne, so war es nun die linke Seite, die für Wirbel sorgte. Vor allem Rafael Backes stach dabei heraus und belohnte sich dabei mit zwei Treffern, das weitere FTSV-Tor gelang Patrick Reiter per Kopfball. Doch leider musste man auch noch zwei Gegentreffer hinnehmen, welche alle nach demselben Schema abliefen. Eine zu offensive Auslegung der rechten Abwehrseite und schnelle Konter des flinken gegnerischen Angreifers reichten dafür aus. Hier muss man in Zukunft cleverer agieren.

Am Ende ein gelungener Test des FTSVs, was nun durch weiteren Trainingsfleiß ausgebaut werden muss - gerne auch mit Spielern der 2. Mannschaft.

Die Tore erzielten: 2x Rafael Backes, Fabian Kalik, Jannik Herrmann, Patrick Reiter

Es spielten: Marco Rießler, Dennis Eichinger, Patrick Reiter, Nico Faber, Patrick Pelzl, Tobias Kalik, Jonas Faber, Rafael Backes, Pascal Cozza, Timo Angerer, Fabian Kalik, Jannik Herrmann, Friedrich Schaar, Jan Hohmann

Aktive

Vorbereitung Rückrunde 2016/2017

- Do., 16.02., 19.30 Uhr Training/Spiel
 - Di., 21.02., 19.30 Uhr Training/Spiel
 - Do., 23.02., 19.30 Uhr Training
 - Fr., 24.02., 19.30 Uhr Besuch DEL-Spiel (Augsburg-Mannheim)
 - Sa., 25.02., 14.30 Uhr Spiel in Deggingen
 - Di., 28.02., 19.30 Uhr Training
 - Mi., 01.03., 19.30 Uhr Training
 - Do., 02.03., 19.30 Uhr Training
 - So., 05.03., 13/15 Uhr 1. Rückrundenspiel SGM Uhingen
- Änderungen sind jederzeit möglich.

Die nächsten Spiele und Termine:

- 26.02.2017**
Der FTSV beim Fasnetssonntag
- 05.03.2017**
Rückrundenstart SGM Uhingen (H)
- 23. - 26.06.2017**
Ausflug der Aktiven nach Porto
- 07. - 09.07.2017**
FTSV-Jugendturniertage

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter: www.sport-im-fts-v.de



Am Wochenende standen drei wichtige Auswärtsspiele auf dem Programm. Dabei machten die erste und zweite Mannschaft wichtige Schritte in Richtung Meisterschaft.

**Klarer Sieg im Tälesderby****TV Altenstadt - FTSV Herren I**

1:9

Gegen die in der Rückrunde noch ungeschlagenen Altenstädter hatte unser Team keinerlei Mühe, denn die Gastgeber waren stark ersatzgeschwächt angetreten.

Alle drei Doppel konnten klar gewonnen werden. Dabei besiegten Günter Burkhardt und Thomas Bohrer das Bezirksmeisterdoppel Schrag/Fischer glatt mit 3:0 Sätzen.

Mehr Mühe hatte danach Günter Burkhardt gegen Holger Schrag. Erst im fünften Satz gelang dann ein überzeugender Erfolg. Hubert Presthofer hatte gegen Martin Fischer weniger Mühe und stellte so auf 5:0. Die Bohrer machten in der Mitte kurzen Prozess und sorgten ohne Satzverlust für die 7:0-Führung. Nach dem Sieg von Cesare Lorenzon gelang es den Altenstädtern durch Oleg Stoll gegen Isolde Brock doch noch zum Ehrenpunkt zu kommen.

Das Spiel endete mit einem umkämpften Fünfsatzsieg von Hubert Presthofer gegen Holger Schrag. Dieser hatte zwei Matchbälle nicht nutzen können und reagierte sich am Ende am Spielball ab (siehe Foto).



Mit 24:0 Punkten und 5 Punkten Vorsprung deutet alles auf die Meisterschaft für den FTSV hin.

Auch Treffelhausen kein Stolperstein**TV Treffelhausen II - FTSV Herren II**

2:9

Sogar 26:0 Punkte weist unsere zweite Mannschaft nach dem etwas zu klar ausgefallen Sieg in Treffelhausen auf. Die Gastgeber waren der erwartet starke Gegner, doch die engen Partien gingen an den FTSV.

Als guten Schachzug hatte sich die neue Doppelaufstellung erwiesen. Schaubele/Gansloser als neues Einserdoppel gewannen ebenso klar, wie Röckle/Basien und Brachmann/Striebel. Nach dem Sieg von Bernhard Röckle brauchte Jörg Schaubele gegen Carolin Grötzinger schon ein Quäntchen Glück, um sich am Ende mit 12:01 im fünften Satz durchzusetzen. In der Mitte hatten dagegen Chris Gansloser und Denver Basien keine Mühe, sich durchzusetzen. Etwas überraschend dann die beiden Niederlagen am hinteren Paarkreuz von Armin Striebel und Mario Brachmann. Letzterer unterlag überraschend gegen Matthias Pretsch, der bei uns in der Jugend das Tischtennispiel erlernt hat.

Vorne setzte Jörg Schaubele seine derzeitige Siegesserie fort, doch Bernhard Röckle lag gegen Caro Grötzinger bereits mit 0:2 Sätzen zurück. Diese verließ dann aber der Mut, so dass Bernhard, cool wie immer, das Endergebnis sicherstellte.

Fast nur die Damen gewinnen**TSGV Albershausen - FTSV Herren(?) II**

9:4

Beim Tabellenführer in Albershausen musste unser Team eine unerwartet klare Niederlage hinnehmen. Überraschend gingen alle drei Doppel an die Gastgeber. Pohl/Necker und Hofer/Groll konnten immerhin einen Satz gewinnen, Pulvermüller/Burkhardt unterlagen mit 0:3.

Die Einzel verliefen auch überraschend klar für Albershausen. Vorne zeigte Simone Groll eine tolle Leistung und konnte beide Einzel gewinnen, doch Sven Hofer blieb ohne Sieg. In der Mitte konnte nur Matthias Pohl einen Sieg einfahren und am hinteren Paarkreuz punktete Elisabeth Burkhardt einmal. Mit jetzt 15:9 Punkten rutscht unser Team auf Platz 4 ab. Es hat sich aber in der Vorrunde gezeigt, dass in dieser Liga noch alles möglich ist.



Drei der vier Punkte gingen auf das Konto von Simone Groll und Elisabeth Burkhardt.

**Kinderturnen****29. „Michelbergiade“ am Sonntag, den 19. März 2017**

Hallenleichtathletiksportfest

Veranstalter TG Geislingen - LG Filstal**Austragungsstätte** Michelberghalle Geislingen**Altersklassen** Jg. 2004-2010**Zeitplan**

13.00	Wettkampfbeginn Teil 1	SchülerInnen D	Jg. 09/10
14.00	Wettkampfbeginn Teil 2	SchülerInnen D	Jg. 2008
15.00	Wettkampfbeginn Teil 3	SchülerInnen C	Jg. 06/07
16.00	Wettkampfbeginn Teil 4	SchülerInnen B	Jg. 04/05

Wettbewerbe

Alle Altersklassen bestreiten einen Vierkampf, bestehend aus den Disziplinen **40 m Hindernissprint bzw. Hürdensprint (U 12), Kastenweitsprung bzw. 3-er Hopp (U 12), Medizinballweitstoß bzw. Raketenweitwurf (U 12), Hindernislauf.** Infozettel zur Anmeldung werden in den Übungsstunden verteilt.

Eltern-Kind-Turnen**Faschingsturnen am Dienstag, 21. Februar von 15.30 bis 17.00 Uhr.**

Wir wollen Fasnet feiern, beide Gruppen zusammen. Gerne dürft ihr verkleidet kommen, auch die Erwachsenen! Am Ende der Feier wollen wir gemütlich zusammensitzen. Jede/r soll sein Getränk, Essen und Geschirr selbst mitbringen!

**Arbeitsgemeinschaft
Gosbacher Vereine****Es ist so weit - Kinderfasnet in Gosbach**

Die Mitmachspiele sind bei den Kindern immer beliebt



Am Sonntag, den 19. Februar von 14.00 bis 17.00 Uhr findet in der Gosbacher Turnhalle die diesjährige Kinderfasnet statt, deren Erlös einem guten Zweck zukommen wird. Die Kinder und Erwachsenen erwartet ein abwechslungsreiches Programm u. a. mit Tänzen von Kindergärten der FGG und Mühlhausen, der Hiphopgruppe Mühlhausen sowie Vorführungen der Turnerkinder des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach. Spaß und Spiel werden für die kleinen Narren nicht zu kurz kommen.

Einlass ist um 13.30 Uhr.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine Aktive:

- 26.02. Fasnetsumzug Gosbach
- 01.03. Ausschusssitzung
- 10.03. Jahreshauptversammlung
- 02.04. Kurkonzert
- 22.04. DIRNDL-PARTY
- 23.04. Weißwurstfrühschoppen
- 30.04. Erstkommunion

Einladung zur Hauptversammlung des Musikverein Gosbach

Wir möchten alle Vereinsmitglieder (aktiv sowie passiv) des Musikvereins zur Hauptversammlung am **Freitag, den 10.03.2017 um 19:00 Uhr** im Gasthaus „Lamm“ einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
4. Berichte der Bereichsleiter
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis spätestens 03.03.2017 in schriftlicher Form beim Vorsitzenden Claudius Karle, Ulrich-Schiegg-Str. 36, abgegeben werden.

Die Vorstandschaft



Du denkst wir machen doch nur Blasmusik!?

Natürlich, das Herz des Musikvereins ist das gemeinsame Musizieren. Jede Woche treffen sich die Aktiven zu Proben für die zahlreichen Auftritte und das Weihnachtskonzert. Aber das ist nicht alles... Es gibt da noch uns, die Vorstandschaft - wir organisieren, planen, entscheiden und verwalten - von der Jugendgewinnung, über Instrumentenbeschaffung bis zur Planung von Veranstaltungen, all dies wird vom Ausschuss organisiert, der sich hierfür ca. fünf Mal im Jahr trifft. Uns macht es allesamt Spaß, ehrenamtlich für den Musikverein tätig zu sein um den Verein für die Zukunft und für Gosbach zu erhalten.

Hierzu suchen wir Unterstützung in Form eines 2. Vorsitzenden oder einem gleichberechtigten Vorsitzenden. Das Amt des 2. Vorsitzenden unterstützt und vertritt den Vorsitzenden bei Entscheidungen und seiner Arbeit und agiert im Ausschuss als gleichwertiges Mitglied. Die Option gleichberechtigter Vorsitzender ist gleichgestellt wie der weitere Vorsitzende und ergänzt somit die Entscheidungskraft und Haftung. Das Amt wird auf die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Der Vorsitzende Claudius Karle würde sich über Interessenten und Unterstützung freuen und steht gerne für Informationen bereit (vorstand@musikverein-gosbach.de)

Die Wahl findet an der Hauptversammlung am 10. März statt.
Die Vorstandschaft

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



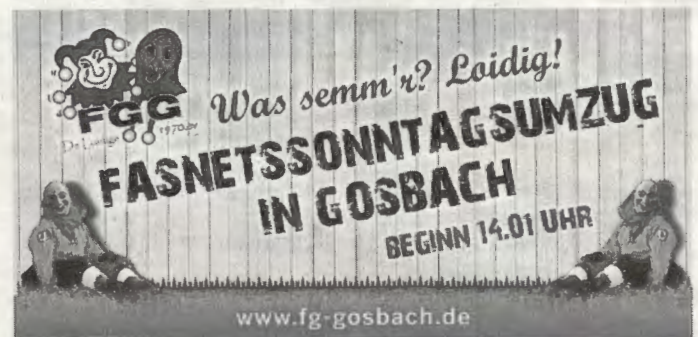
Fasnetssonntag-Umzug am 26.02. um 14:01 Uhr



Turnerfrauen Gosbach als Clowns, 2015

Liebe Gemeindeglieder, in einer Woche ist es so weit: der Fasnetssumzug der Faschingsgesellschaft Gosbach zieht durch den Ort. Hierzu laden wir alle herzlichst ein. Gut 50 Gruppen werden in diesem Jahr am bunten Gaudiwurm teilnehmen. Ehe sich der Umzug um 14:01 Uhr in Bewegung setzt, öffnet bereits um 10 Uhr der Krämermarkt in der Wiesensteiger Straße. Nach dem Umzug lädt die FGG in die Turnhalle und ins Festzelt zum Feiern ein. Zusätzlich bieten sich weitere Möglichkeiten im ganzen Ort.

Auf ein paar schöne, närrische Stunden in Gosbach freuen wir uns.



Parkverbot und Straßensperrung wegen Umzug

Liebe Anwohner, bitte beachten Sie das Parkverbot, das die Gemeinde am **Sonntag, 26.02.** wegen des Fasnetssumzuges in den betroffenen Straßen erteilt.

Betroffen sind in Teilen:

Schulstraße, Neue Steige, Drackensteiner Straße, Wiesensteiger Straße, Unterdorfstraße, Alte Steige, Hiltentalstraße, Festplatz Turnhalle. Die Bushaltestelle wird an die B 466 verlegt. Am Folgetag wird, wie in den letzten Jahren auch, eine Kehrmaschine durch den Ort fahren. Sollte die Witterung an diesem Tag ungünstig sein, erfolgt die Reinigung einen Tag später. Wir bitten Sie um Verständnis.

FG Gosbach

**Narrenfahrplan 2017****Fr., 17.02.2017**Brauchtumsabend, Hohlwegtrapper Ermingen
LBW u. Tanzgruppe
Abfahrt: 19.30 Uhr**Sa., 18.02.2017**Umzug, Leirakiebl Deggingen
Alle
Abfahrt: 13.00 Uhr mit PKW**So., 19.02.2017**Tälesnarren-Umzug, Scheidegg
LBW
Abfahrt: 9.30 Uhr**Fr., 24.02.2017**Umzug, Pfingstümmel Hohenstadt
LBW
Abfahrt: 13.30 Uhr mit PKW**Sa., 25.02.2017**Umzug, Schetterhaufen Unterkammloch
Alle
Abfahrt 11.00 Uhr**So., 26.02.2017****Traditioneller Fasnetssonntag-Umzug der FGG**
Alle**Mo., 27.02.2017**Rosenmontagsumzug, Narrenzunft Bad Schussenried
Alle
Abfahrt: 11.00 Uhr**Di., 28.02.2017**Umzug, Fasnetsverein Stoibeißer Kirchdorf
Alle
Abfahrt: 13.30 Uhr**Breithutgilde Gosbach e.V.**Liebe Gemeindemitglieder, liebe Breithutgildemitglieder,
liebe Helfer,**Nachtumzug 2017**wir bedanken uns bei allen Gemeinde- und Gildemitgliedern,
sowie allen Helfern für ihre Unterstützung und ihr Entgegenkommen beim vergangenen Nachtumzug, sowie die gute Aufnahme der Narren in Gosbach. So konnte unser diesjähriger 22. Nachtumzug wieder reibungslos verlaufen. Desweiteren möchten wir uns für die Unannehmlichkeiten einzelner randalierender Zuschauer, die jedes Jahr für unser aller Unwohl sorgen, um Entschuldigung bitten.

Gilderat der Breithutgilde Gosbach e. V.

Narrenfahrplan17.02.2017, Narrenbaumstellen in Oberelchingen,
Abfahrt: 17:30 Uhr, Rückfahrt: 0:00 Uhr

18.02.2017, Umzug in Deggingen, Beginn: 14:01 Uhr

18.02.2017, Nachtumzug in Berkheim, Abfahrt: 17:30 Uhr,
Rückfahrt: 23:00 Uhr19.02.2017, Tälesnarren in Scheidegg Abfahrt: 09:30 Uhr,
Rückfahrt: 17:30 Uhr**Sängerbund Gosbach****Chorprobe**Am Freitag, 17.2. und Freitag, 24.2. fallen die Chorproben aus,
dafür ist am **Montag, 20.2.2017** um 19.30 Uhr Chorprobe.**Schützengesellschaft
Gosbach 1613 e.V.****Jugendtraining**Das Jugendtraining ist freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr
oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer
unter Tel. 07335/920748.**Interesse am Schießen?**Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind
jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen um Wettkämpfe
oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne
auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- Schießleiter Andreas Straub, Tel. 0176 96485953
- 2.Vorstand Andreas Stehle, Tel. 0174 9900522

Schießzeiten

Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)

So.: 09:00 bis 10:30 (nach Absprache)

So.: 10.30 bis 12:00

Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)

Fr.: 18:00 bis 20:00

**SEGOFILS Seniorengemeinschaft
Obere Fils e.V.****Unser Büro in Bad Ditzgenbach**Bergwiesenstr. 2, 73342 Bad Ditzgenbach
Tel.: 07334/9219770, E-Mail: info@segofils.de
Homepage: www.segofils.de**Öffnungszeiten:**Montag und Mittwoch jeweils von 9.00 -11.00 Uhr,
am Freitag von 14.00 -16.00 Uhr.In dringenden Fällen: Norbert Necker (07334/5553) und
Helmut Wick (07334/8207)**Informationen über Vorsorgemaßnahmen**Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle informiert Mitglieder
der SEGOFILS über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und
Patientenverfügungen (Tel.: 07331/7098790). Bitte den An-
weisungen auf dem Anrufbeantworter folgen! Sie werden
zurückgerufen.**Interessant und informativ****Vinzenz Klinik****Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik
Eucharistiefeier**Sonntag 09.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag 19.00 Uhr**Morgenlob der Kirche: Laudes**Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag und Samstag 06.45 Uhr**Abendlob der Kirche: Vesper**

täglich 17.00 Uhr

Anbetung

Freitag 16.00 Uhr

Rosenkranz

Samstag 17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

**Gemeindebücherei Deggingen**Die Bücherei im Bürgerzentrum Deggingen ist am **Rosen-
montag, 27. Februar 2017 geschlossen.**
Wir sind am 1. März wieder für Sie da!



Hallenbad Deggingen



Am Faschingssonntag, 26.2. und am Rosenmontag, 27.2. geschlossen.

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Fasnetsfeier in der Begegnungsstätte am Samstag, 18.02. ab 19.31 Uhr

Es ist wieder so weit, es kommt für uns die Fasnetszeit. Prinz Matze III. mit seinem Gefolge und die Stäära Gugga besuchen uns und wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.



Fasnet 2016, Bild privat



Sehr freuen durften wir uns über eine Spende der Firma Monninger Federn GmbH in Lauterstein. Herr Rogoll übergab den stolzen Betrag von 1.000 €, der im Rahmen einer Tombola gesammelt wurde, an Herrn Moretti und Herrn Schäffer. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern.

Musikschule Geislingen

Du willst selber Musik machen? Jetzt anmelden!
Das neue Musikschulhalbjahr beginnt ab dem 1. März.
Infos und Anmeldung:
07331-24278 oder www.musikschule-geislingen.de
Zum Halbjahr stehen folgende Angebote zur Verfügung:

Instrumentalunterricht

- Streichinstrumente (neben Violine, Viola, Violoncello auch **Kontrabass!**)
- Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxofon)
- Blechblasinstrumente (Trompete, Posaune, Tenorhorn, auch **Waldhorn!**)
- Tasteninstrumente (Piano, Jazz-Piano, Keyboard, Konzertakkordeon.)

- Schlagzeug (Rock/Jazz/Klassisch)
- Zupfinstrumente (neben klassischer Gitarre auch E-Gitarre, E-Bass, **Harfe!**)
- Musikalische Grundausbildung „**Blockflöte**“ in der Kleingruppe – **günstig & qualifiziert!** Für Grundschul-Kinder bis zum 8. Lebensjahr.

Ensembles – zum Zusammenspielen!

- Streichorchester in drei Aufbaustufen: Paganinis, Maxis, Jugendorchester.
- U-Musik-Bands in verschiedenen Aufbaustufen: Starter-Band, Jugend-Big Band, Big Energy Band, Rock-Band, Ensemble Salonika
- Gemischtes Holzbläser-Ensemble, Querflöten-Ensemble, Saxofon-Quartett, Blockflöten-Ensemble, Streicher-Ensemble für Kammermusik, Gitarren-Ensemble

Weitere Angebote

- Gesang, Stimmbildung
- Theorie und Gehörbildung

Außerdem

- Vermietung von Instrumenten
- Familienförderung und Sozialermäßigung (f. Geislinger Bürger)
- Beratung und Hilfe bei Anträgen, z.B. für „Bündnis für Bildung“ und „Rückenwind“

Instrumentenkarussell startet!

Ab März startet an der Musikschule ein Kurs zum Kennenlernen von Instrumenten.

Mit den Profis Gesine Thomsen, Holger Frey und Jan Kaspchyk können Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren verschiedene Holzblas-, Streich- und Blechblasinstrumente kennen lernen.

Während des Kurses werden Instrumente zum Ausprobieren zur Verfügung gestellt und können teilweise zum Üben mit nach Hause genommen werden – umsonst!

Es können maximal 9 Kinder in drei 3er-Gruppen teilnehmen. Die Kurs-Kosten pro Teilnehmer betragen 38,50 € monatlich. Start ist Montag, der 6. März um 16:00 Uhr in der Musikschule. Nähere Infos und Anmeldung unter www.musikschule-geislingen.de.

Instrumentenvorstellung: Holzblasinstrumente

Am Samstag, den 18. Februar um 10:00 bis 10:45 Uhr können sich Interessierte in der Musikschule Geislingen im Raum 303 über Holzblasinstrumente informieren und selbst probieren!

Zu den Holzblasinstrumenten gehört nicht nur die Blockflöte oder die Klarinette, auch die Querflöte oder das Saxophon zählen dazu! Warum? Das kann man am 18.2. erfahren. Kurzweilig werden Lehrkräfte informieren und Schüler werden zeigen, wie's klingen kann, wenn man schon eine Zeit lang Unterricht hat.

Übrigens: Sowohl mit allen Holzblasinstrumenten kann man in attraktiven Ensembles der Musikschule mitmachen. Das bringt Spaß, motiviert enorm und verursacht keine Mehrkosten. Der Eintritt ist frei!

Matinee mit Harfe & Texten

Humor bringt's auf den Punkt - Musik uns in die Mitte

Am Sonntag, den 19. Februar um 11 Uhr lädt der Förderverein der Musikschule zu einer außergewöhnlichen Matinee in den Geislinger Kapellmühlsaal ein: unter dem Motto „Ein SCHÖNER Tag: Humor bringt's auf den Punkt - Musik uns in die Mitte“ spielt und spricht die Harfenistin Gunda Hentschel. In den Texten u.a. von Goethe, Storm, Fontane erlebt der Zuhörer den Gang durch wichtige Stationen im Leben, mal humoristisch, mal lyrisch. Musik von Beethoven, Chopin und anderen vertieft und bereitet die Stimmungen. So entsteht ein schöner Tag.

Gunda Hentschel ist diplomierte Orchesterharfenistin. Studiert hat sie bei Prof. Therese Reichling in Stuttgart. Sie hat vielfältige Orchestererfahrung u. a. bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen und mit dem Landesjugendorchester. Sie unterrichtet in Geislingen an der Musikschule.

Die Matinee wird organisiert und getragen vom „Verein der Freunde und Förderer der Musikschule e.V.“ unter Mithilfe der Musikschule. Der Eintritt ist frei, Spenden werden dankbar entgegengenommen.



Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe - Hofauflösung“. Es findet am **Freitag, 3. und Samstag, 4. März 2017** jeweils von **9:30 Uhr - 17:00 Uhr** im **Feuerwehrgerätehaus in Apfelbach** statt. Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 25,- für Nicht-Mitglieder
€ 20,- für Landvolkmitglieder

Anmeldung bis 27. Februar 2017 bitte bei:

Josef Reisenwedel, Apfelbach
Tel.: 07931 44567, Fax: 07931 482411

Kreissenienrat Göppingen

Sprechstunden-Termine KSR März - Mai 2017

März

Die nächste Sprechstunde des Kreissenienrates findet am **Donnerstag, 02.03.2017 von 14-16 Uhr im Landratsamt, Wölfle-Zimmer** statt. Dort erhalten Sie Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Unsere „Gelbe Vorsorgemappe“ mit den entsprechenden Vordrucken sowie die neue „Weiße Info-Mappe“ kann hier erworben werden.

April

Die nächste Sprechstunde des Kreissenienrates findet am **Donnerstag, 06.04.2017 von 14-16 Uhr im Landratsamt, Wölfle-Zimmer** statt. Dort erhalten Sie Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Unsere „Gelbe Vorsorgemappe“ mit den entsprechenden Vordrucken sowie die neue „Weiße Info-Mappe“ kann hier erworben werden.

Mai

Die nächste Sprechstunde des Kreissenienrates findet am **Donnerstag, 04.05.2017 von 14-16 Uhr im Landratsamt, Wölfle-Zimmer** statt. Dort erhalten Sie Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Unsere „Gelbe Vorsorgemappe“ mit den entsprechenden Vordrucken sowie die neue „Weiße Info-Mappe“ kann hier erworben werden.

VdK Kaffeenachmittag

Anmeldung bitte bis zum 25. Februar bei Doris,
Tel.: 07335-7881

Volkshochschule Geislingen

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Orientalische Tanzlust – Für alle Frauen mit Freude an Bewegung und Musik ab Dienstag 21. Februar 20:00 – 21:30 Uhr, 15 Termine. Im Kurs werden Haltung, Koordination und Körperbewusstsein durch Gymnastik, fließende, anmutige Bewegungen, temperamentvolle Akzente und flotte Schritte trainiert. Die Beweglichkeit der Wirbelsäule wird gefördert, Bauch- und Beckenmuskulatur gestärkt und eine ganz eigene Ausdrucksmöglichkeit für Körper und Seele geschaffen. Alter und Figur spielen dabei keine Rolle.

Rückhalt - Ganzheitliches Rückentraining ab Mittwoch 22. Februar 18:00 – 18:45 Uhr, 12 Termine. Gelenkschonende Gymnastik u. Körperwahrnehmung stabilisieren den Rücken, lösen Verspannungen, verbessern die Haltung. Hinweise helfen, die Wirbelsäule im (Arbeits-) Alltag zu entlasten. Entspannungs- u. Atemübungen für Erholung u. positives Körpergefühl.

Anmeldung unter 07331/24 269 oder unter
www.vhs-geislingen.de

Die Kraft des Lachens und der Humor im Alltag – Erlebnisabend mit David Gilmore am Freitag, 24. Februar, 18:00 – 22:00 Uhr. Das Lachen ist Kern unserer wahren Natur. Wir brauchen den Humor, um uns immer wieder zu spüren und uns zu zeigen. Wenn uns das Lachen vergeht, leben wir nicht nach unserer inneren Wahrheit. Wir leugnen einen wesentlichen Teil von uns und unserer Würde. Ein wichtiger Teil dieser Wahrheit ist unsere Beziehung zum eigenen Körper, zu unseren Gefühlen und zum freien Ausdruck. Diese Beziehung gerät oft in Konflikt zu den Normen um uns herum und wir halten uns mit unserem Ausdruck zurück. Die Folge: Wir versuchen, uns zu kontrollieren und entwickeln seelische Symptome, die sich sowohl körperlich zeigen als auch in der Tatsache, dass wir wenig lachen. Wenn wir uns zu ernst nehmen, vergessen wir unsere eigentliche Lust am Leben, unsere kreativen Möglichkeiten und unsere Spiel-lust. David Gilmore bietet an diesem Abend Gelegenheit, sich durch Spiel und Dialog in einem humorvollen Raum Begegnungen zum Thema „Lachen, Humor, Kreativität und Lebenswandel“ kennenzulernen.

Der Narr im Alltag oder: Vom Nutzen eine Null zu sein – Clown und Narr als Lebenskünstler am Samstag, 25. Februar und am Sonntag, 26. Februar, 10:00 – 18:00 Uhr. Die Haltung und die Mittel des Clowns und des Narren bringen Humor und Wandel in unser Leben. Der Clown und der Narr sind „Nullen“, die für den Spiel- und Freiraum stehen und beide durch Witz und Spiel ständig herstellen. David Gilmore ist Clown, Regisseur und Theatertherapeut und bietet einen erfrischenden spielerischen und humorvollen Zugang zu Themen, die uns als Menschen bewegen:

- Die Beziehung zu uns selbst, Kommunikation und Ausdruck
- Humor und seelische Gesundheit - im Gleichgewicht bleiben
- Die Anforderungen des Alltags und das Leben als „NULL“.

Mit Hilfe von Theater, Tanz, Bewegung und den Methoden des Clowns, des Narren und des angewandten Theaters entwickeln die Teilnehmenden ein lebendiges Bild für die Wünsche des eigenen Herzens, um daraufhin Entscheidungen zu treffen, neue Wege einzuschlagen oder alte Wege neu zu beleben.

Qigong ab Montag, 20. Februar, 17:30 – 18:45 Uhr, 12 Termine. Mit äußerer und innerer Bewegung finden Sie zur Regeneration der Lebenskraft (Qi), zu wachsender Ruhe, Stabilität und Lebensfreude. Mit den Bewegungs- und Entspannungsübungen „Die acht Brokate“ lernen Sie im Kurs das Zusammenspiel von gelassener Atmung, langsam fließenden Bewegungen und gelenkter Aufmerksamkeit kennen. Sie können die Vertiefung der Atmung und die Harmonisierung des Herz-Kreislauf-Systems erleben. Damit werden Ihre Ressourcen gestärkt und erweitert, die Sie für Erholung und die stressreduzierte Gestaltung des (Berufs-/Familien-) Alltags einsetzen können. Sie werden vieles finden, was Freude macht, interessant und spannend ist, wohl tut und Ihre Gesundheit fördert.

Digitale Fotografie – Basics für die Spiegelreflexkamera – Grundlagen der digitalen Kamera- und Aufnahmetechnik für Einsteiger am Mittwoch, 22. Februar, 18:00 – 21:00 Uhr, 1 Termin. Dieser Workshop richtet sich an Einsteiger mit DSLR Spiegelreflexkameras mit Wechseloptik von Canon. Es werden grundlegende Fachbegriffe wie Blende, Verschlusszeit, ISO-Wert, Brennweite, Weißabgleich, Sensorgröße, Crop-Faktor, Schärfentiefe usw. in Abhängigkeit zueinander und im Zusammenspiel professionell und leicht verständlich erklärt - vom „Knipsen“ zum Fotografieren. Mit dem Erlernen entsteht dann das „fotografierte“ Bild.

Rundum fit und entspannt – Ein Kurs für Neu- und Wiedereinsteigerinnen ab Donnerstag, 23. Februar, 18:30 – 19:30 Uhr, 14 Termine. In diesem Kurs erwartet Sie ein Mix aus Ausdauertraining, Kräftigungsübungen für den gesamten Körper und Wirbelsäulengymnastik - alles um fit zu werden vom kleinen Zeh bis zum Scheitel. Abgerundet wird jede Stunde durch verschiedene Entspannungsübungen. Lassen Sie sich überraschen und finden Sie Ihre Mitte.



PILATES II – Für Fortgeschrittene ab Freitag, 10. März, 18:30 - 19:30 Uhr, 13 Termine. Die Pilates-Methode ist ein umfassendes System von Übungen, die sowohl körperliche Komponenten wie Kraft, Beweglichkeit und Koordination trainieren, als auch die Konzentration fördern. Pilates-Training ist für alle Altersstufen, vor allem für Menschen, die unter Rückenbeschwerden leiden. Pilates baut nicht Masse auf, sondern kräftigt schwache Muskeln und dehnt solche, die angespannt sind. Körper und Geist werden in Einklang gebracht. Die Bewegungen werden weich, fließend und bei richtiger Atmung durchgeführt. Die Ziele der Pilates-Methode: Körperspannung, aufrechte Körperhaltung, verbessertes Körpergefühl, Gleichgewicht, Dehnfähigkeit, gesteigerte Muskelkraft, Konzentrationsfähigkeit.

Anmeldung unter 07331/24 269 oder unter www.vhs-geislingen.de

„Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“: Neue Förderrunde 2017 startet

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Innenentwicklung zentrales Element für nachhaltigen und qualitätsvollen Städtebau“

„Innenentwicklung ist ein zentrales Element eines nachhaltigen und qualitätsvollen Städtebaus. Auch in diesem Jahr unterstützen wir daher mit dem Förderprogramm ‚Flächen gewinnen durch Innenentwicklung‘ kommunale Projekte der Innenentwicklung“, sagte Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am Freitag (10. Februar 2017) in Stuttgart und gab den Startschuss für die neue Förderrunde 2017. Ab sofort können sich wieder alle Städte, Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverwaltungsverbände, Nachbarschafts- oder Zweckverbände Baden-Württembergs beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau um eine Förderung bewerben.

„Innenentwicklung leistet einen wichtigen Beitrag zur Schaffung dringend benötigten Wohnraums und steht für eine zukunftsfähige und erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Städte und Gemeinden“, erklärte die Ministerin. „Das Förderprogramm unterstützt die Kommunen bei der wichtigen und zugleich schwierigen Aufgabe, innerörtliche Flächenpotenziale zu aktivieren.“

Mit dem Programm werden Ideen, Konzepte und nicht-investive Vorhaben unterstützt, die auf flächeneffiziente, kompakte Siedlungsstrukturen, lebendige Ortskerne mit guter Nahversorgung und kurzen Wegen sowie zeitnahe Mobilisierung innerörtlicher Flächen für den Wohnungsbau zielen. „Auch der Einsatz kommunaler Flächenmanager für Wohnzwecke, die als Bindeglied zwischen Kommunen, Grundstückseigentümern oder Investoren agieren und vor Ort Prozesse anstoßen, ist in diesem Jahr wieder förderfähig“, so die Ministerin weiter.

Kommunen, die sich um eine Förderung bewerben möchten, können ihre **Anträge bis spätestens 7. April 2017** an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg richten. Weitere Informationen und Details zur Antragstellung sind auf der Internetseite abrufbar (www.wm.baden-wuerttemberg.de »Service« Förderprogramme »Flächen gewinnen durch Innenentwicklung).

Weitere Informationen:

Das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ wurde gemeinsam mit den kommunalen Landesverbänden entwickelt, um kommunale Initiativen einer flächeneffizienten Siedlungsentwicklung zu unterstützen. Seit Bestehen des Programms 2010 wurden über 200 Projekte zur Innenentwicklung mit insgesamt rund 5 Millionen Euro gefördert. Das Programm richtet sich an alle Städte, Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverwaltungsverbände, Nachbarschafts- sowie Zweckverbände in Baden-Württemberg. Im Laufe der Jahre wurde das Förderprogramm ständig weiterentwickelt. So erweiterten etwa die Aspekte Beteiligung aller gesellschaftlichen Gruppen an den Planungsprozessen oder Konzepte zur Entwicklung bestehender, aber nicht optimal ausgelasteter Gewerbegebiete die Förderpalette. Seit dem vergangenen Jahr ist auch der Einsatz kommunaler Flächenmanager für Wohnzwecke förderfähig.

Jugendschutzkontrollen durch landkreisweite Testkäufe

55 Verstöße bei 143 Kontrollen in 2016

Von Mai bis November 2016 führten sechs Jugendliche im Alter von 16 bis 17 Jahren landkreisweite Testkäufe durch. Kontrolliert wurden 20 Tankstellen, 92 Einzelhandelsbetriebe sowie 31 Gaststätten. Die Jugendlichen kauften in Begleitung von Polizeibeamten und Mitarbeitern der Ordnungsämter überwiegend branntweinhaltige Getränke und Tabakwaren. Darüber hinaus erwarben die Jugendlichen für diese Altersgruppe nicht freigegebene Computerspiele.

Bei insgesamt 143 Kontrollen mussten 55 Verstöße gegen jugendschutzrechtliche Bestimmungen festgestellt werden. Damit hat sich die Beanstandungsquote von zuletzt 32 Prozent auf 38 Prozent erhöht. Das branchenbezogene beste Ergebnis wurde im Einzelhandel erreicht, hier lag die Beanstandungsquote bei 32 Prozent. Die Tankstellen schnitten mit einer Quote von 40 Prozent ab. Im gastronomischen Bereich lag die Beanstandungsquote bei 58 Prozent. So erfolgte beispielsweise in Betrieben in Göppingen und Eislungen der Ausschank von branntweinhaltigem Alkohol an die Testkäufer in 14 von 19 Fällen.

In den Bürgermeisterämtern, bei der Landkreisverwaltung und auch seitens der Polizei wird die Verschlechterung der Quote insgesamt, aber insbesondere im Gastronomiebereich, mit Sorge gesehen. Die Maßnahmen zum Jugendschutz sollen daher fortgeführt werden, auch wenn dies einen nicht unerheblichen Personaleinsatz erfordert. Ein besonderes Augenmerk wird hierbei auf den „Schwarzen Schafen“ der Vorjahre liegen. Darüber hinaus sollen künftig verstärkt gegen Gewerbetreibende selbst Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verletzung der Organisations- und Aufsichtspflicht eingeleitet werden, sofern der Verkauf oder Ausschank durch angestelltes Personal erfolgte.

Die Testkaufaktion wurde zum sechsten Mal landkreisweit durchgeführt. Die Beanstandungsquote hat sich von 52 Prozent bei der ersten Kontrolle über 50 Prozent, 42 Prozent, 24 Prozent, 32 Prozent auf nunmehr 38 Prozent entwickelt. Kontrolliert wurde 2016 in Göppingen, Geislingen, Eislungen, Ebersbach, Uhingen, Donzdorf, Söben, Deggingen, Hattenhofen, Heiningen, Wangen, Zell u. A.; Salach und Rechberghausen. Die Federführung der Aktion lag beim Landratsamt Göppingen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Für Dich

Du, der mir mein Herz geraubt,
unbeirrt an mich geglaubt.
Du, der Liebesbriefe schreibt,
mir von Herzen zugeneigt.
Du, der meine Seele liebt;
Schutz, Geborgenheit mir gibst.
Du, der wortlos mich versteht
und erkennt, wie es mir geht.
Du, der Lebensfreude schenkt,
gerne lacht und an mich denkt.
Du, der gerne für mich da;
weit entfernt mir fühlt sich nah.
Du, der diese Zeilen liest.
Ewiglich mein Liebster bist!



Gedicht von Christa M. Beisswenger

PLANEN SIE IHRE KOMMUNIKATION FÜR FEBRUAR 2017

Überregionale Themenkollektive

Kalenderwoche

06

6. - 12. Februar 2017



Rund ums Haus



Valentinstag

(gewerbl. und priv. Anzeigen)

Mit dieser Übersicht der Themenkollektive, die im Februar 2017 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

i Alle **Vollverteilungstermine** finden Sie unter www.nussbaum-medien.de. Änderungen vorbehalten.

Kalenderwoche

07

13. - 19. Februar 2017

**STARTEN SIE JETZT
IHRE JAHRESPLANUNG**

So verpassen Sie keine Termine und brauchen das ganze Jahr nicht mehr an Ihre Anzeigen zu denken.

Weitere Infos finden Sie unter www.nussbaum-medien.de

Kalenderwoche

08

20. - 26. Februar 2017

**ONLINE-
ANZEIGENBESTELLUNG**

Sie können auch Ihre Anzeige ganz bequem ONLINE über die Online-Anzeigenbestellung von Nussbaum Medien aufgeben.

[www.nussbaum-medien.de/
onlineanzeigen](http://www.nussbaum-medien.de/onlineanzeigen)

Kalenderwoche

09

27. Februar - 5. März 2017



Auto und Zweirad



Tag der gesunden

Ernährung (7. März 2017)

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • ☎ 07033 525-0
Fax 07033 2048 • E-Mail wds@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstr. 70 • 78628 Rottweil • ☎ 0741 5340-0
Fax 07033 3204928 • E-Mail rottweil@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstr. 3 • 73061 Ebersbach a. d. F. • ☎ 07163 1209-500
Fax 07033 3204929 • E-Mail uhingen@nussbaum-medien.de

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Außenstelle Dußlingen • Bahnhofstr. 18 • 72144 Dußlingen • ☎ 07072 9286-0 • E-Mail dusslingen@nussbaum-medien.de • **Außenstelle Gaggenau**
Luisenstr. 41 • 76571 Gaggenau • ☎ 07225 9747-0 • E-Mail gaggenau@nussbaum-medien.de • **Außenbüro Echterdingen** • Kanalstr. 17 • 70771 Leinfelden-
Echterdingen • ☎ 0711 99076-0 • E-Mail echterdingen@nussbaum-medien.de • **Außenbüro Ettlingen** • Hertzstr. 30 • 76275 Ettlingen • ☎ 07243 5053-0
E-Mail ettlingen@nussbaum-medien.de

Komplementärin: Nussbaum Medien Verwaltungs-GmbH • Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • Geschäftsführer:
Klaus Nussbaum, Andreas Tews, Timo Bechtold, Michael Schmidt • HR Mannheim, HRB 351736

••••• WISSENSWERTES •••••

Von der Kuh bis ins Glas

Milch dürfte das am besten kontrollierte Lebensmittel Deutschlands sein

(djd). Für 98 Prozent der Bundesbürger zählen Milch und Milchprodukte einer Forsa-Umfrage zufolge zur täglichen Ernährung. Damit rangieren diese Lebensmittel in der Beliebtheit der Verbraucher sogar noch knapp vor Obst, Gemüse und Brot und deutlich vor Fleisch. Der Pro-Kopf-Verbrauch von Trinkmilch liegt in Deutschland seit vielen Jahren auf einem konstant hohen Niveau - 2015 wurden hierzulande im Durchschnitt 54 Liter pro Kopf konsumiert. Zum Vergleich: Der durchschnittliche Konsum von Fruchtsäften/Fruchtnektaren betrug im selben Jahr lediglich 33 Liter pro Kopf.

Rohmilch als sensibles Produkt

Die große Akzeptanz von Milch hat unter anderem auch den Grund, dass Milch das am besten untersuchte Lebensmittel Deutschlands sein dürfte. Im Bundesland Niedersachsen etwa wird die Milch jedes Milchlieferanten nach Angaben der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen (LVN) in der Regel sieben Mal pro Monat kontrolliert - das ist häufiger als es der Gesetzgeber vorschreibt.

Rohmilch ist ein sensibles Produkt. Entsprechend streng müssen die Kontrollen sein. Die Muttermilch aller Säugetiere verfügt über eine ideale Nährstoffzusammensetzung, um den neugeborenen Nachwuchs mit allem zu versorgen, was er zum Wachstum benötigt. Dieses Milieu stellt jedoch bei unzureichender Hygiene bei der Erzeugung von Rohmilch und deren Verarbeitung zu Milchprodukten auch für unerwünschte Keime optimale Wachstumsbedingungen dar.

Deshalb unterliegt die Milch auf ihrem Weg von der Kuh bis zum Verbraucher wie kaum ein anderes Lebensmittel einer Vielzahl an Hygienemaßnahmen, Untersuchungen und Kontrollen. Dazu gehören gesetzliche Kontrollen, aber auch solche Untersuchungen, die im Rahmen der Eigenkontrolle auf den landwirtschaftlichen Betrieben und in der verarbeitenden Molkerei vorgenommen werden. Viele weitere Informationen gibt es unter www.milchwirtschaft.de.

Schnelltest beim Milchsammelwagen

Die Sicherstellung der Qualität beginnt bereits beim Futter. Eine gezielte Kontrolle sorgt dafür, dass die Milchkühe nur einwandfreies Futter ohne Rückstände und Verunreinigungen bekommen. Die Tiere selbst werden durch den Landwirt ständig hinsichtlich ihrer Gesundheit beobachtet und bei Krankheit von einem Tierarzt behandelt. Schon mit der Abholung der Milch durch den Milchsammelwagen werden Proben für die Untersuchungen im Labor gezogen. In der Molkerei wird der Milchsammelwagen erst dann abgetankt, wenn ein Schnelltest erwiesen hat, dass keine Rückstände von Tierarzneimitteln enthalten sind.

ÄRZTE

Praxis Dr. med. S. Geis, Deggingen

Facharzt für Allgemeinmedizin / Notfallmedizin / Palliativmedizin

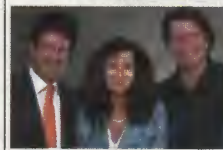
Wir machen Urlaub von Mo., 27.02. - Fr. 03.03.2017

Vertretung:

Dr. Winker, Deggingen; Dres. Jung, Deggingen

PFLEGE

24h Betreuung und Pflege daheim **PROMEDICA PLUS**
Betreuungskräfte aus Osteuropa



Telefon 07161 - 968 140

PROMEDICA PLUS Neckar-Fils-Rems
Michael und Thomas Fitz

www.promedicaplus.de/neckar-fils-rem

UNTERRICHT

SZ

SCHÜLERZIRKEL

Institut für Nachhilfe
und Hausaufgabenbetreuung

73326 Deggingen · Hauptstraße 52 · Tel./Fax: 07334 3014

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag von 13.30 - 17.30 Uhr

Abitur - Vorbereitungskurs Mathematik

Allgemeinbild. Gymnasium:	18.04.2017 - 22.04.2017 von 08.00 bis 11.15 Uhr
Berufliches Gymnasium:	27.02.2017 - 03.03.2017 von 08.00 bis 11.15 Uhr
Mittlere Reife:	18.04.2017 - 21.04.2017 von 12.00 bis 15.15 Uhr

DEIKE PRESS, Konstanz

SPORT



- Wer schoss in der legendären „Wasserschlacht von Frankfurt“ 1974 das entscheidende Tor?
A Uli Hoeneß
B Rainer Bonhof
C Bernd Hölzenbein
D Gerd Müller
- Gegen wen erzielte Diego Maradona dank der „Hand Gottes“ 1986 ein Tor?
A England B Uruguay
C Frankreich D Brasilien
- Was war das Besondere an Oliver Bierhoffs Treffer zum EM-Sieg 1996?
A Er spielte mit einem angebrochenen Fuß.
B Er traf aus 28 Meter Entfernung.
C Er schoss das erste Golden Goal der EM-Geschichte.
D Er hatte sich vorher selbst eingewechselt.
- Wie heißt der erste Eigentorschütze der WM-Geschichte?
A Carlos Gamarra B Manuel Rosas
C Ernest Lörtscher D Andrés Escobar

Die schönsten Kreuzfahrten!

PERLEN AM MITTELMEER 1 mit AIDaPerla am 29.7. oder 12.8.2017



DAS NEUE FLAGGSCHIFF DER AIDA FLOTTE!

Ihre Reiseroute:

Mallorca - Ajaccio - Rom/Civitavecchia - Florenz/Livorno - Barcelona - Mallorca

Leistungen:

- Flug ab/bis Stuttgart • Transfers Flughafen-Hafen-Flughafen
- 7 Übernachtungen auf AIDaPerla • Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke), Spezialitäten-Restaurants und Snack Bars • Schönwettergarantie unter dem Foliendom im Beach Club • Activity-Deck mit Lazy River, Doppel-Wasserrutsche über vier Decks und Videowand • Kids & Teens Angebote in riesiger Vielfalt, liebevolle Betreuung • und vieles mehr...

Spezial-Preise* (p.p. in Euro)

29.7. bis 5.8.2017

und 12.8. bis 19.8.2017

Innenkabine	1.399,-
Meerblickkabine	1.469,-
Verandakabine	1.499,-

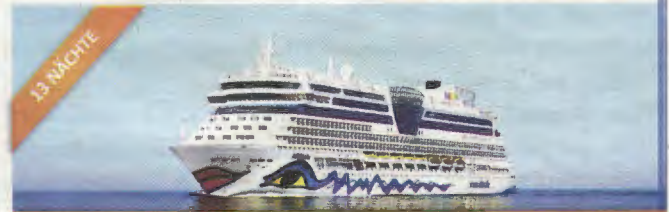
3./4. Person in der Kabine

Kind (2-15 J.)	490,-
Jugendlicher (16-24 J.)	780,-
Erwachsener (ab 25 J.)	830,-

Anmeldeschluss: 06.03.2017

*AIDA VARIO Preis p.p. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2017 bis April 2018“. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

VON KIEL NACH MALLORCA mit AIDaBella vom 21.8. bis 3.9.2017



Inklusive Rückflug!

Ihre Reiseroute:

Kiel - Göteborg - London/Dover - Paris/Le Havre - La Coruna - Lissabon - Sevilla/Cádiz - Malaga - Valencia - Mallorca

Leistungen:

- 13 Übernachtungen auf AIDaBella • Rückflug nach Stuttgart • Transfer Hafen-Flughafen • Kulinarisches Verwöhnprogramm inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants • Entspannung in der Saunalandschaft mit Meerblick • Fitnessstudio und Sportaußen-deck, über 30 Kurse pro Woche • Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert • Bordsprache Deutsch, Premiumservice, -qualität, Trinkgelder

Spezial-Preise* (p.p. in Euro)

21.8. bis 3.9.2017

Innenkabine	1.434,-
Meerblickkabine	1.834,-
Balkonkabine	2.034,-

3./4. Person in der Kabine

Kind (2-15 J.)	172,-
Jugendlicher (16-24 J.)	415,-
Erwachsener (ab 25 J.)	515,-

Anmeldeschluss: 06.03.2017

*AIDA VARIO Preis p.p. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2017 bis April 2018“. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

NORWEGENS FJORDE mit AIDaBella am 14.7. oder 11.8.2017



MIT TERMIN ZU DEN SOMMERFERIEN!

Ihre Reiseroute:

Kiel - Bergen - Geiranger Fjord - Hellesylt - Andalsnes - Molde - Trondheim - Ålesund - Eidfjord - Stavanger/Lysefjord - Kiel

Leistungen:

- 10 Übernachtungen auf AIDaBella • Kulinarisches Verwöhnprogramm inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants • Entspannung in der Saunalandschaft mit Meerblick • Fitnessstudio und Sportaußen-deck, über 30 Kurse pro Woche • Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert • Bordsprache Deutsch, Premiumservice und -qualität, Trinkgelder

Spezial-Preise* (p.p. in Euro)

14.7. bis 24.7.2017

und 11.8. bis 21.8.2017

Innenkabine	1.249,-
Meerblickkabine	1.649,-
Balkonkabine	1.949,-

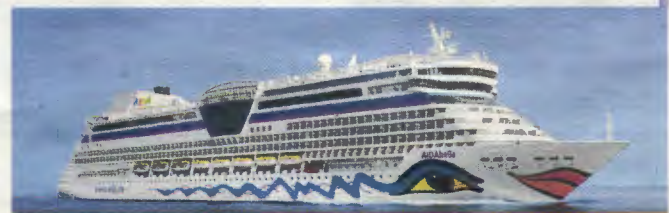
3./4. Person in der Kabine

Kind (2-15 J.)	225,-
Jugendlicher (16-24 J.)	350,-
Erwachsener (ab 25 J.)	450,-

Anmeldeschluss: 06.03.2017

*AIDA VARIO Preis p.p. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2017 bis April 2018“. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

OSTSEE AB KIEL 3 mit AIDaBella am 24.7. oder 2.8.2017



SOMMERFERIEN-SPEZIAL!

Ihre Reiseroute:

Kiel - Tallinn - St. Petersburg - Helsinki - Stockholm - Gdingen - Kopenhagen - Kiel

Leistungen:

- 9 Übernachtungen auf AIDaBella • Kulinarisches Verwöhnprogramm inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants • Entspannung in der Saunalandschaft mit Meerblick • Fitnessstudio und Sportaußen-deck, über 30 Kurse pro Woche • Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert • Bordsprache Deutsch, Premiumservice und -qualität, Trinkgelder

Spezial-Preise* (p.p. in Euro)

24.7. bis 2.8.2017

und 2.8. bis 11.8.2017

Innenkabine	1.149,-
Meerblickkabine	1.549,-
Balkonkabine	1.799,-

3./4. Person in der Kabine

Kind (2-15 J.)	150,-
Jugendlicher (16-24 J.)	250,-
Erwachsener (ab 25 J.)	300,-

Anmeldeschluss: 06.03.2017

*AIDA VARIO Preis p.p. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2017 bis April 2018“. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen



AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69,
71636 Ludwigsburg
0800 - 263 42 66 (gebührenfrei)

**Stichwort:
IT-WDS (1564)**

VERSCHIEDENES

Suche Streuobstwiese/Wiese zum

Kaufen zwischen Gruibingen und Hausen.unasafir@gmail.com

MIETGESUCHE

Garage in Bad Ditzzenbach zu

mieten gesucht, Tel. 015119609250 oder 922779.

IMMOBILIEN

Für unsere Kunden u.a. Führungskräfte und Mitarbeiter von **Daimler, Bosch, Porsche**

suchen wir Häuser, Wohnungen und Grundstücke **zum Kauf**

NEU: Suchen Baugrundstücke in allen Preisklassen

Bonität der Kunden überprüft
Ansprechpartner: Dr. Ludger Wilken

Abaco Immobilien Esslingen

www.abaco-esslingen.de • info@abaco-esslingen.de

Telefon 0800 5 800 200 (kostenlos)

Verkaufsgarantie
in 4 Monaten

Für Verkäufer
weiterhin
KOSTENFREI



www.nussbaum-medien.de

STELLENANGEBOTE

OBJEKTE HOLZ GLAS
RAUM LICHT DESIGN

HOETZEL
Objekteinrichtungen

Wir suchen: Bankschreiner (m/w)
Maschinenschreiner (m/w)

HOETZEL Objekteinrichtungen ist ein innovatives Unternehmen aus Deggingen. Wir gestalten und fertigen anspruchsvolle Privat- und Objekteinrichtungen in hoher Qualität.

Hoetzel GmbH ■ Jahnstrasse 41 ■ 73326 Deggingen ■ Tel: 07334 / 92 39 40

www.hoetzel-deggingen.de

WDS

Pressevertrieb GmbH

Nebenberufliche Verdienstmöglichkeit

Wir suchen Schüler, Hausfrauen, Rentner als

Zusteller(in)

(Mindestalter 13 Jahre)

für die Verteilung des Mitteilungsblattes Bad Ditzzenbach

Bezirk Gosbach: Alte Steige, Am Tierstein, Drackensteinerstr., Hölderlinweg,
In den Dorfgärten, Magnusstr., ...

Zustelltag: Donnerstag bis spätestens 18.00 Uhr

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte erkundigen Sie sich nach den Einzelheiten bei der

WDS Pressevertrieb GmbH

Josef-Beyerle-Straße 2 · 71263 Weil der Stadt

Frau Wersich

Telefon 07033 6924-25, Telefax 07033 6924-24

E-Mail: Jennifer.wersich@wdspressevertrieb.de

Home: www.wdspressevertrieb.de

IHRE PRIVATANZEIGE

IST BEREITS GESTALTET ...

Die Hochzeit, ein freudiges Ereignis, später die Kommunion oder Konfirmation des Kindes oder ein runder Geburtstag – in jedem Lebensabschnitt gibt es Anlässe, die mit einer Anzeige im Amts- oder Mitteilungsblatt verkündet werden.

Nussbaum Medien hat vorgesorgt und stellt passend gestaltete Anzeigenvorlagen für jeden Geschmack zur kostenlosen Nutzung bereit. Selbstverständlich können Sie den Text individuell anpassen, die Gestaltung verändern und eigene Bilder einfügen.

Die Tatsache, dass farbige Anzeigen deutlich mehr Beachtung finden als Schwarz-Weiß-Anzeigen, ist vielen bereits bekannt. Was sich noch nicht herumgesprochen hat: **Die Schaltung farbiger Anzeigen ist nicht nur Werbeagenturen und Gewerbetreibenden vorbehalten.**

Nussbaum Medien ermöglicht auch den Auftraggebern von privaten Kleinanzeigen, diese farbig zu gestalten.

Da unterschiedliche Größen zur Verfügung stehen, ist nicht nur für jeden Geschmack, sondern auch für jeden Geldbeutel die richtige Anzeige dabei. **Auch Farbanzeigen sind mit nur 30 % Zuschlag für jeden erschwinglich.**

Stellen Sie sich einfach mal vor, wie schön Ihre nächste Kleinanzeige in Farbe aussehen könnte. Ihre Familie, Freunde und Nachbarn werden begeistert sein.



In unserem **Familienmusterheft** stellen wir Ihnen liebevoll gestaltete Musteranzeigen zur Verfügung:

www.nussbaum-medien.de/familienmuster



Auch Trauerfälle gehören zum Leben, und gerade hier ist bei der Anzeige manchmal Eile geboten. Deshalb stehen in unserem Trauermusterheft besonders viele Vorlagen bereit:

www.nussbaum-medien.de/trauermusterheft

... UND AUCH *online* VERFÜGBAR.

Sie können die Familien- und Traueranzeigen aber auch ganz einfach und bequem online buchen unter:

www.nussbaum-medien.de/onlineanzeigen

Dort finden Sie ebenfalls eine Anleitung mit Tipps und Tricks zur Online-Anzeigenbestellung, die wir für Sie zusammengestellt haben.

**JETZT
BUCHEN**

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • ☎ 07033 525-0
Fax 07033 2048 • E-Mail wds@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Dürschstr. 70 • 78628 Rottweil • ☎ 0741 5340-0
Fax 07033 3204928 • E-Mail rottweil@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstr. 3 • 73061 Ebersbach a. d. F. • ☎ 07163 1209-500
Fax 07033 3204929 • E-Mail uhingen@nussbaum-medien.de



Außenstelle Dußlingen • Bahnhofstr. 18 • 72144 Dußlingen • ☎ 07072 9286-0 • E-Mail dusslingen@nussbaum-medien.de • **Außenstelle Gaggenau**
Luisenstr. 41 • 76571 Gaggenau • ☎ 07225 9747-0 • E-Mail gaggenau@nussbaum-medien.de • **Außenbüro Echterdingen** • Kanalstr. 17 • 70771 Leinfelden-
Echterdingen • ☎ 0711 99076-0 E-Mail echterdingen@nussbaum-medien.de • **Außenbüro Ettlingen** • Hertzstr. 30 • 76275 Ettlingen • ☎ 07243 5053-0
E-Mail ettlingen@nussbaum-medien.de

Komplementärin: Nussbaum Medien Verwaltungs-GmbH • Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • Geschäftsführer:
Klaus Nussbaum, Andreas Tews, Timo Bechtold, Michael Schmidt • HR Mannheim, HRB 351736



Lust auf eine neue Herausforderung?

Nussbaum Medien ist in Baden-Württemberg Marktführer im Segment der Amts- und privaten Mitteilungsblätter. In fünf Betrieben und deren Zweigstellen arbeiten über 500 Mitarbeiter an der medienübergreifenden Zukunft der lokalen Information. Mit ihren lokalen Printmedien erreicht die Verlagsgruppe in mehr als 330 Städten und Gemeinden über eine Million Haushalte. Wenn in 2017 eine innovative BürgerApp auf den Markt kommt, wird die Medialeistung der angebotenen Kanäle noch weiter steigen. Damit können Abonnenten lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen.

Wir suchen zur Verstärkung für unseren Standort Ebersbach

Mitarbeiter/innen für die Layout-Abteilung

für ca. 16 - 30 Stunden pro Woche nach Absprache überwiegend nachmittags

Ihr Profil

- kompetenter Umgang mit InDesign (Photoshop und Illustrator)
- gute allgemeine PC-Kenntnisse
- sehr gute Deutschkenntnisse
- Leistungsbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Mitarbeiter/innen für die Korrektur-Abteilung

für ca. 12-15 Std. oder ca. 25 Std. pro Woche Di./Mi./Do. überwiegend nachmittags

Ihr Profil

- kompetenter Umgang mit Online-Medien
- allgemeine PC-Kenntnisse
- gute Deutschkenntnisse
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Interessiert?

Bitte senden Sie Ihre ausführliche und aussagekräftige Bewerbung an:

hannelore.beck@nussbaum-uhingen.de

Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstr. 3 · 73061 Ebersbach a. d. F. · Tel. 07163 1209-500
www.nussbaum-medien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

clauss markisen FABRIKVERKAUF

SONNENSCHUTZ DIREKT VOM HERSTELLER

Besuchen Sie unsere Ausstellung in 73266 Bissingen-Ochsenwang
Beratung, Planung und Montage – alles aus einer Hand!

Bis 31. März 2017 erhalten Sie Sonderrabatte!



- Gelenkarmmarkisen
- Beschattungen für Wintergärten
- Fenster- und Fassadenmarkisen
- Jalousien / Raffstoren
- Sonderanlagen
- über 400 m² Ausstellungsfläche

CM
sonnenschutz. perfekt. anders.

clauss markisen FABRIKVERKAUF Infos unter: www.cm-fabrikverkauf.de

Bissinger Straße 9
73266 Bissingen-Ochsenwang
Tel.: 07023/104 32 od. 07023/104 49
Fax: 07023/104 891

Unsere Öffnungszeiten (saisonabhängig):
Februar Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 13:00 Uhr

seit 1894

Gruibingen, Hauptstr. 1, Tel. 07335 / 5198
Deggingen, Hauptstr. 36/38,
Tel. 07334 / 6080930

Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, dass es schmeckt!

METZGEREI ZUM ADLER

Angebot zum Wochenende

Cordon bleu	100 g	1,25
Paprikalyoner	100 g	1,25
Gelbwurst auch mit Kräutern	100 g	1,25
Saitenwürste	100 g	1,25
Serano-Schinken	100 g	2,55
Käseaufschnitt	100 g	1,69

Fleisch und Wurst rund um die Uhr an unserem Automaten in Deggingen, Gruibingen und Hausen.

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert. Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BESUCHEN SIE UNS!




Mehr Informationen zu uns finden Sie unter www.nussbaum-medien.de


BÄSSLER
FENSTERSYSTEME · SONNENSCHUTZ

Ihr Partner für Kunststofffenster,
 Rollläden, Markisen und Jalousien

- Reparaturservice
- Qualitätsprodukte aus Deutschland
- eigene Fensterfertigung

73037 GP-Holzheim · Steinstr. 21-29 · Tel. 07161-8506-0

 www.nussbaum-medien.de

Manufaktur Jörg Geiger 

Sonder- und Restposten-Verkauf
 22. bis 25. Februar
 Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 15 bis 19 Uhr
 Samstag von 9 bis 13 Uhr

Werk II, Im Anwänder 5 · 73114 Schlat

Urlaub von Anfang an!
Flughafenzubringer kostenlos
 zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
 ab 1.500,- € Gesamtpreis.

Reisebüro Deggingen
 Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404 




**Senioren-
 wohnung
 zum Mieten!**



Freiräume für Lebensträume
 Bad Ditzgenbach
 Bergwiesenstr. 2

**Sie sind 55 Jahre und älter
 und wollen altersgerecht wohnen und alt werden?**
 Dann vereinbaren Sie Ihren persönlichen Besichtigungstermin
 in dieser 2-Zi.-Wohnung im „Betreuten Wohnen“ im 2. OG mit
 ca. 63,66 m² Wfl., Aufzug, Balkon und überdachtem Stellplatz.
 Kaltmiete € 460,00 inkl. Stellpl., zzgl. Neben-/Betreuungskosten

Telefon 07161/97826-12
www.kreisbau-filstal.de 

Ganz einfach in Verbindung bleiben

txn. Geht es um neue Technik, winken ältere Menschen oft ab. „Dafür bin ich zu alt“, heißt es. Bei der Wahl eines Ortungsgeräts speziell für Senioren sollte daher Wert auf eine kinderleichte Bedienung gelegt werden. Dank GPS-Technologie wird jetzt vieles einfach: Anders als ein Handy kann jeder ein GPS-Gerät leicht verstehen und richtig anwenden, auch ohne technische Vorkenntnisse. Die Entwickler haben darauf geachtet, dass es auf die wesentlichen Funktionen reduziert ist. Kein Entsichern, kein Öffnen von Apps und keine Wahl von Telefonnummern: Der Sender des Ortungsspezialisten Bornemann beispielsweise ist nicht größer als eine Streichholzschachtel, funktioniert überall und hat lediglich einen Alarmknopf. Ein Sturz, ein Schwindelanfall, ein Unwohlsein - in diesen Fällen genügt ein Knopfdruck. Der Empfänger erhält sofort die genaue Position und Hilfe ist schnell vor Ort. Ein moderner Begleiter, von dem auch die Generation 60 plus profitiert.

SENIOREN
 - aktiv und gesund

www.kraftwerk-deggingen.de

Fitness- und Gesundheitstraining
 Yogaschule
 Ayurvedische & klassische Massagen
 Sportnahrung & Sportbekleidung
 Sportbar

Jeden Lebensabschnitt
 aktiv genießen.

KRAFTWERK
 für Körper & Geist

Geislinger Straße 2 (in der ehemaligen WÄSCHE-FABRIK)
 73326 Deggingen · Telefon 07334 . 95 92 800